



# MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

46. Jahrgang

Donnerstag, 08. Dezember 2022

Nr. 49



## Einladung zum Seniorennachmittag

Für unsere Mitbürger der Gemeinde Ostrach, die älter als 65 Jahre sind,  
findet am

**Sonntag, den 11. Dezember 2022 um 14.00 Uhr  
in der Buchbühlhalle in Ostrach**

**der diesjährige Seniorennachmittag statt.**

Der Musikverein Ostrach, der Turnverein Ostrach und der Kinderchor Ostrach gestalten das Programm.  
Ich lade hierzu alle Mitbürger aus der Gesamtgemeinde Ostrach herzlich ein.  
Über einen zahlreichen Besuch würde ich mich sehr freuen.

Christoph Schulz  
Bürgermeister

Der BürgerBus Verein wird hierfür einen Fahrdienst einrichten, wer diesen gerne in Anspruch nehmen möchte,  
kann sich bis 08.12.2022 unter 07585 300-12 oder [info@ostrach.de](mailto:info@ostrach.de) anmelden.

## NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

### NOTRUF UND RETTUNGSDIENST

112

#### Feuerwehr

Kommandant Eugen Kieferle 0175/9157636  
Stv. Kommandant Martin Widmer 0177/6565416  
Feuerwehroleitstelle 0751/50915335

#### Polizei/Notruf

Polizeirevier Bad Saulgau 110  
07581/4820

**Rotes Kreuz** Krankenfahrten 07571/742329

**Giftnotruf** Notfalltelefon 0761/19240

**Kläranlage/Abwasser** 0172/7420978

**Wasserversorgung** 0172/7420976

**Gas-Stördienst** 0800/0824505

### ÄRZTLICHER NOTDIENST

**Hausärztlicher/Augenärztlicher Notdienst** (wenn die Arztpraxis zu hat)  
Tel. 116117 oder [www.116117.de](http://www.116117.de)

Dieser ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag – Freitag, nachts, an den Wochenenden und Feiertagen erreichbar.

Diese Nummer greift erst, wenn alle Arztpraxen geschlossen haben und am Wochenende. Bei Anruf erfolgt eine Bandsage „sie werden durchgestellt zu einem Ansprechpartner in ihrer Region“

Über die Homepage einsehbar sind alle Notfallpraxen in der Umgebung.

**Notfallpraxis am Krankenhaus Bad Saulgau**  
Sa, So, feiertags von 8.00 – 22.00 Uhr 0180 1929264

**Notfallambulanz am Krankenhaus Bad Saulgau**  
Täglich 24h Tel. 07581 204-5253

**Zahnarzt Notfalldienst** 0180 5911660

**Kinderärztlichen Notdienst der Kinderärzte Oberschwaben**  
Oberschwabenklinik GmbH, KH St. Elisabeth, Elisabethenstraße 15,  
88212 Ravensburg

**Notdienst**  
Ravensburg 0180 1929288  
Sigmaringen 0180 1929345

### FAMILIENHILFE

**Familienhilfe im ländlichen Raum** Tel. 07575 209531  
Dorfhelferinnenstation 1

### SOZIALSTATION

**St. Elisabeth Pfullendorf-Ostrach**  
„Wir sind der Pflegedienst ihrer Pfarrgemeinde“ 07552 9289670

**St. Anna, Sozialstation**  
Außenst. Hohentengen/Mengen/Scheer  
24 Std.bereitschaft 07572/76293

**Pflegedienst Burth, Marktstraße 5, 88356 Ostrach** 07585 6250549  
**Die Zieglerische e. V.**

Diakonie-Sozialstation Wilhelmsdorf 07503/929900  
Ambulante Dienste der Behindertenhilfe 07503/929525

**Spitalpflege Pfarrhofgasse 3**  
88630 Pfullendorf 07552/252463

### HEBAMME

**Barbara Hilgenfeldt**  
Buchenweg 10, 88636 Illmensee 07558/938946

**Andrea Trautmann**  
Matthias-Erzberger-Straße 22, 88348 Bad Saulgau 07581/2007529

**Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start**  
Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“  
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.  
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen  
Telefon 07571 102-4209  
[www.landkreis-sigmaringen.de/fgz](http://www.landkreis-sigmaringen.de/fgz)

### CARITAS

**Telefonseelsorge** 0800 1110 111  
oder 0800 1110 222  
<https://www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/kinder-jugendliche/start>

### WEITERE WICHTIGE ANLAUFSTELLEN:

#### Informationen für Schülerinnen und Schüler

Mo-Fr, 9.00 – 17.00 Uhr 0176 6340 1447

#### Für Kinder und Jugendliche

**Kummertelefon** 0800 1110 333

**Caritasverband Sigmaringen**

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG) 07571/7301-0

SKM Sigmaringen 07571/50767

**Suchtberatung Sigmaringen**

Suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de 07571/4188

**Elisabethenheim Ostrach** 07585/ 930730

### PFLEGESTÜTZPUNKT LANDKREIS SIGMARINGEN

#### Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368

E-Mail: [pflegestuetzpunkt@lrasig.de](mailto:pflegestuetzpunkt@lrasig.de)

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

### APOTHEKENNOTDIENST

**Apotheken Notdienstfinder** 0800/0022833

#### Donnerstag, den 08.12.2022

Kastanien Apotheke, Bingen Tel: 07571/74600

Rathaus Apotheke, Bad Schussenried Tel: 07583/505

#### Freitag, den 09.12.2022

Vital-Apotheke, Bad Saulgau Tel: 07581/484900

#### Samstag, den 10.12.2022

Apotheke im Hanfental, Sigmaringen Tel: 07571/5513

Donau Apotheke, Riedlingen Tel: 07371/93260

#### Sonntag, den 11.12.2022

Strüb Apotheke Veringenstadt Tel: 07577/7326

Kanzach-Apotheke, Dürmentingen Tel: 07371/129333

#### Montag, den 12.12.2022

Ostrachtal Apotheke, Ostrach Tel: 07585/2600

Heuberg-Apotheke, Stetten a.k.M. Tel: 07573/95353

#### Dienstag, den 13.12.2022

Marien Apotheke, Mengen Tel: 07572/1020

#### Mittwoch, den 14.12.2022

Neue Apotheke am Schloß, Sigmaringen Tel: 07571/68449

Schwaben Apotheke, Bad Saulgau Tel: 07581/8138

#### Donnerstag, den 15.12.2022

Götz'sche Apotheke, Ostrach Tel: 07585/615

Stadt- Apotheke, Hayingen Tel: 07386/97110

### KEHRBEZIRK GEMEINDE OSTRACH

Herrn Michael Blatt | Sedanstr. 25 | 72474 Winterlingen  
Tel.: 07434/5520215 | [Schornsteinfeger.blatt@freenet.de](mailto:Schornsteinfeger.blatt@freenet.de)

### FORSTREVIER OSTRACH

Daniel Benz, Tel. 07552/9280468 FAX 07552/9280655

e-mail: [daniel.benz@lrasig.de](mailto:daniel.benz@lrasig.de)

### CARITASGEMEINSCHAFT OSTRACHTAL

Helferkreis Hospiz 0152/01826728

### HERZ UND HAND- NACHBARSCHAFTSHILFE

Mit-Herz-und-Hand@gmx.de | Tel. 07585/4879995

## GEMEINDENACHRICHTEN

### Corona-Testmöglichkeiten in Ostrach

#### Testzentrum Apotheke

Das Testzentrum schließt zum  
15.12.2022. Der letzte Testtag ist  
Mittwoch der 14.12.2022

<https://www.apo-schnelltest.de/go-etzsche-apotheke>

Bitte bringen Sie zum Test Ihren Personal-  
ausweis mit. Im Raum muss eine  
FFP2-Maske getragen werden.  
Tel. 07585 / 615

### Rathaus geschlossen vom 27.12.2022 – 08.01.2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
das Rathaus Ostrach bleibt nach den  
Weihnachtsfeiertagen geschlossen.  
Auch im Rathaus versuchen wir, mög-  
lichst viel Energie einzusparen. Das Ener-  
giesparpotential ist bei längerfristigen  
Schließungen am größten.

In der Zeit von **Dienstag, 27.12.2022  
bis einschließlich Sonntag, 08.01.2023**  
findet **kein Dienstbetrieb** statt. Im neu-  
en Jahr sind wir ab dem 09.01.2023 wie-  
der für Sie da.

Wir bitten um Beachtung und um recht-  
zeitige Beantragung von erforderlichen  
Anträgen.

Für dringende Angelegenheiten (z.B.  
Sterbefall, Wasserrohrbruch) wird noch  
ein Bereitschaftsdienst eingerichtet und  
bekanntgegeben.

Ihre Gemeindeverwaltung

### Gemeinde Ostrach Landkreis Sigmaringen



Die Gemeinde Ostrach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

#### Sachbearbeiter/in für das Hauptamt (m/w/d)

**in Teilzeit 60%**

Das **Aufgabengebiet** umfasst schwerpunktmäßig folgende Bereiche:

- Vorzimmer Hauptamt
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben im Bereich des Hauptamtes
- Gewerbeamt
- Beschaffungswesen
- Organisation gemeindlicher Veranstaltungen

Eine endgültige Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

#### Ihr Profil:

- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung oder im kaufmännischen Bereich
- engagierte Persönlichkeit mit Eigeninitiative, Flexibilität und Teamfähigkeit
- sorgfältige, organisierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Fortbildung

#### Wir bieten Ihnen:

- eine befristete Anstellung bis voraussichtlich Mai 2025
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsumfeld
- einen modernen Arbeitsplatz mit attraktiver Gleitzeitregelung
- eine Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und eine betriebliche Altersversorgung (ZVK)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und bitten um  
Zusendung der vollständigen Unterlagen bis 21.12.2022 an das Bürgermeisteramt Ostrach,  
Hauptstr. 19, 88356 Ostrach oder per E-Mail an [baron@ostrach.de](mailto:baron@ostrach.de).

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Baron unter der Rufnummer 07585/300-17 gerne zur  
Verfügung.

### Mitteilungsblatt über die Jahreswende

Das letzte Mitteilungsblatt im Jahre 2022 erscheint am Donnerstag 22.12. KW 51,  
Anmeldeschluss hierfür ist Dienstag 20.12.22 um 12 Uhr.

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr 2023 erscheint am Donnerstag 12.01.23 KW 2,  
Anmeldeschluss hierfür ist Dienstag den 10.01.2023 um 12 Uhr.

**Ab Januar gibt es eine neue Email-Adresse für Ihre Artikel und Berichte für das Mitteilungsblatt, bitte um Beachtung.**

**[mitteilungsblatt@ostrach.de](mailto:mitteilungsblatt@ostrach.de)**



#### GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeindeverwaltung  
Bürgerbüro  
Standesamt/ Rentenberatung  
Kasse  
Steueramt  
Bauamt

07585/300-0  
07585/300-31, 32, 35  
07585/300-33, 34  
07585/300-19, 20  
07585/300-16  
07585/300-13, 22

#### Öffnungszeiten:

Bürgerbüro  
Montag – Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr  
Montagnachmittag 13.30 bis 17.00 Uhr  
Donnerstagnachmittag 13.30 bis 18.00 Uhr

#### IMPRESSUM

#### Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Ostrach

#### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christoph Schulz

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG  
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,  
Tel: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40  
E-Mail: [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)  
Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

**ACHTUNG****Kuchenspenden zum Seniorennachmittag am 11. Dezember 2022**

In diesem Jahr möchten wir die Bürgerschaft wieder um Kuchenspenden zu unserem Seniorennachmittag in der vorweihnachtlichen Zeit bitten.

Die Kuchen werden am Sonntagvormittag, 11. Dezember 2022 zwischen 10:00 Uhr und 11:30 Uhr in der Buchbühlhalle in Ostrach entgegengenommen. Wir bitten Sie zusätzlich um eine Zutatenliste.

**Bitte melden Sie die Kuchenspende bis 08.12.2022 unter 07585/300-12 oder [info@ostrach.de](mailto:info@ostrach.de)**

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.

Bürgermeisteramt Ostrach

**Feierliche Einweihung der Regionalbuslinie 800 zwischen Bad Saulgau und Pfullendorf**

Am 02. Dezember 2022 wurde im Haus am Markt in Bad Saulgau die neue Regionalbuslinie 800 eingeweiht. Ab 11.12.2022 wird die neue Linie im Stundentakt zwischen Bad Saulgau und Pfullendorf verkehren.

Sie ist neben der Linie Pfullendorf – Krauchenwies – Sigmaringen (Teilstrecke Regionalbus 500) sowie der Linie Sigmaringen – Inzigkofen – Meßkirch (Regionalbus 600) eine weitere Hauptachse im Landkreis. Damit reagiert der Kreis auf die zunehmende Nachfrage und das damit verbundene Fahrgastpotential.

„Mit der neuen Regionalbuslinie 800 wird der Öffentliche Nahverkehr um ein attraktives Angebot für alle Berufspendler, Schüler, aber auch Tagesgäste und Touristen erweitert,“ freut sich Landrätin Stefanie Bürkle. „Mit dem verlässlichen Stundentakt ist der Regionalbus damit auch eine echte Alternative zum Auto.“

Mit Betriebszeiten ab 5 Uhr morgens bis 24 Uhr in der Nacht wird der öffentliche Nahverkehr um ein nahezu ganztägiges Angebot aufgewertet. Überregionale Ziele wie Aulendorf, Ravensburg oder Überlingen werden zukünftig deutlich besser erreichbar sein. Darüber hinaus bestehen in Bad Saulgau Anschlussmöglichkeiten an die Züge aus und in Richtung Aulendorf, sowie in Pfullendorf an die Regionalbuslinie 500 in Richtung Überlingen und Sigmaringen.

Auch was die Ausstattung der Fahrzeuge betrifft, bleiben keine Wünsche offen. So sind neben einer Klimatisierung der Niederflrbusse auch standardmäßig USB-Anschlüsse sowie ein offener W-LAN-Zugang vorhanden.

„Mit dem Ziel den öffentlichen Nahverkehr auf die geänderten Rahmenbedingungen, gerade im Hinblick auf die Verkehrs- und Energiepreise, den Umweltschutz sowie steigende Energiekosten und den damit einhergehenden Veränderungen anzupassen, stellt das vom Land aufgestellte Förderprogramm eine einmalige Chance dar, den Verkehr nachhaltig zu verbessern. Diese Chance werden wir für den Landkreis Sigmaringen nutzen,“ so Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr im Landratsamt Sigmaringen.

Zwar ist der Zuschussbedarf seitens der Landkreise nicht unbeachtlich, durch die Investition kann jedoch eine wichtige Achse im Südosten des Kreises hergestellt werden. Dies trägt letzten Endes dann nicht nur zur Sicherung und Versorgung der jeweiligen Kommunen und Schulstandorte bei, sondern auch zu einer nachhaltigen Stärkung der örtlichen und überregionalen Verkehrsanbindung über die direkt mit der Regionalbuslinie angegliederten Gemeinden hinaus.

Bereits im Juli 2022 hatte der Kreistag des Landkreises Sigmaringen die Einrichtung der Regionalbuslinie 800 beschlossen. Das Projekt hat ein Gesamtvolumen von ca. 850.000 EUR und wird zu 50 % durch das Land Baden-Württemberg gefördert. Insgesamt wendet der Landkreis Sigmaringen für den Ausbau der drei Regionalbuslinien über 2 Mio. EUR auf.



Der neue RegioBus 800 verkehrt ab 11.12.2022 zwischen Pfullendorf und Bad Saulgau



Eröffnung der neuen Regionalbuslinie 800  
(Bildquelle: Landratsamt Sigmaringen)

**Die Gemeindekasse Ostrach erinnert an folgende Zahlungstermine****Wasser / Abwasser fällig am 15.12.2022**

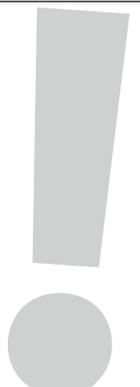
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren nach den gesetzlichen Bestimmungen erhoben werden.

**Bitte erteilen Sie uns daher ein SEPA-Basis-Lastschriftmandat!!!**

Auskunft erteilt Ihnen:

Margret Wicker  
Andrea Zimmermann

Tel. 07585/300-20  
Tel. 07585/300-19



## Neue Regiobuslinie zum 11. Dezember 2022

Ab 11. Dezember 2022 pendelt die neue Regiobuslinie **täglich** zwischen Bad Saulgau und Pfullendorf. Die Haltestellen in **Bad Saulgau**, sowie **Bolstern, Tafertsweiler, Ostrach** und **Pfullendorf** werden dabei im **Stundentakt** von **frühmorgens bis spätabends** vom neuen Regio 800 angefahren.

Bereits am kommenden Wochenende ist es soweit und die neue Regiobuslinie 800 nimmt Fahrt auf!

Ab Sonntag, 11. Dezember 2022 werden die Regiobuslinien 500 und 600 um die neue Regiobuslinie 800 ergänzt. Diese wird **täglich** im **Stundentakt** von **frühmorgens bis spätabends** zwischen Bad Saulgau und Pfullendorf pendeln und das in nur **32 Minuten**.

Besonders **für Ostrach** stellt dies einen entscheidenden Schritt in Sachen Nahverkehr dar, denn auf der Fahrt von Bad Saulgau nach Pfullendorf werden die Haltestellen Bolstern, Tafertsweiler und Ostrach angefahren.

**Die konkreten Haltestellen des Regio 800 sind:**

- Bad Saulgau: Bahnhof, Sießener Straße
- Bolstern: Ostracher Straße
- Tafertsweiler: L 280
- Ostrach: Saulgauer Straße, Pennymarkt, Pfullendorfer Straße
- Pfullendorf: Krankenhaus, ZOB

Der erste Bus von Bad Saulgau aus fährt dabei **morgens ab 5:18 Uhr**, der **letzte um 23:23 Uhr**.

Die neue Buslinie eignet sich somit auch bestens für den Schülerverkehr und für die Bahnverbindung ab Bad Saulgau.

In Pfullendorf besteht anschließend Rundumanschluss, wie unter anderem an den Regiobus 500 nach Überlingen.

Weitere Informationen, wie auch der künftige Fahrplan finden Sie unter: [www.naldo.de](http://www.naldo.de)

[https://efa2.naldo.de/naldo/TTB/20221203-075233/tub/04800\\_Hj231\\_TP.pdf](https://efa2.naldo.de/naldo/TTB/20221203-075233/tub/04800_Hj231_TP.pdf) Minifahrplan

Flyer sind im Rathaus erhältlich.

gültig ab 11.12.2022

### Linie 800 RegioBus Pfullendorf - Ostrach - Bad Saulgau

Montag bis Freitag	▼	▼	▼
Samstag	▼	▼	▼
Sonn- & Feiertage	▼	▼	▼
RegioBus 500 von Überlingen an		05:49	06:49
RegioBus 500 von Sigmaringen an		05:49	06:49
<b>Pfullendorf, ZOB Platz 1</b>	ab	04:44	05:52
Krankenhaus		04:46	05:54
Ostrach, Pfullendorfer Straße		04:57	06:05
Penny Markt		04:59	06:07

<b>Ostrach, Saulgauer Str.</b>		05:01	06:09	07:09
Tafertsweiler, L280		05:04	06:12	07:12
Bolstern, Ostracher Str.		05:08	06:16	07:16
Bad Saulgau, Sießener Straße		05:13	06:21	07:21
<b>Bad Saulgau, Bahnhof</b>	an	05:17	06:25	07:25
IRE/RB nach Aulendorf	ab	05:20	06:28	07:30
RegioBus R65 nach Ravensburg	ab	05:34	06:55	07:55

\* RegioBus 500 von Überlingen sonntags ab 07:57

▼ montags bis freitags / ▼ montags bis samstags / ▼ täglich

### (Fahrplanauszug)



▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
07:59*	08:57		18:57		20:57	21:57	22:57
07:59	08:59		18:59		20:59	21:59	23:01
08:02	09:02	<b>täglich</b>	19:02	<b>täglich</b>	21:02	22:04	23:04
08:04	09:04	<b>alle</b>	19:04	<b>alle</b>	21:04	22:06	23:06
08:15	09:15	<b>60 Min.</b>	19:15	<b>60 Min.</b>	21:15	22:15	23:15
08:17	09:17		19:17		21:17	22:17	23:17
08:19	09:19		19:19		21:19	22:19	23:19
08:22	09:22		19:22		21:22	22:22	23:22
08:26	09:26		19:26		21:26	22:26	23:26
08:31	09:31		19:31		21:31	22:31	23:31
08:35	09:35		19:35		21:35	22:35	23:35
08:40	09:40		19:40		21:40	22:40	23:44
08:55	09:55	R65 alle 2 Std.	19:55	R65 alle 2 Std.	21:55		



QR-Code scannen, um den Gesamtfahrplan der Linie 800 zu erhalten

gültig ab 11.12.2022

**Linie 800 RegioBus**  
**Bad Saulgau - Ostrach - Pfullendorf**

(Fahrplanauszug)



Montag bis Freitag	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼						
Samstag	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼						
Sonn- & Feiertage	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼						
<b>RegioBus R65 von Ravensburg</b> an			06:51	▼	08:07	▼	10:07	▼	R65 alle 2 Std.	20:07	▼	22:07	▼					
<b>IRE/RB von Aulendorf</b> an		05:56	▼	07:19	▼	08:20	▼	10:20	▼	20:20	▼	21:20	▼	22:20	▼	23:20	▼	
<b>Bad Saulgau, Bahnhof</b> ab	05:18	06:20	07:23		08:23	tätlich	10:23	tätlich		20:23	21:23	22:23	23:23					
Sießener Straße	05:21	06:23	07:26		08:26	alle	10:26	alle		20:26	21:26	22:26	23:26					
Bolstern, Ostracher Str.	05:26	06:28	07:31		08:31	60 Min.	10:31	60 Min.		20:31	21:31	22:31	23:31					
Ostrach Tafertsweiler, L280	05:30	06:32	07:35		08:35		10:35			20:35	21:35	22:35	23:35					
<b>Ostrach, Saulgauer Str.</b>	05:33	06:35	07:38		08:38		10:38			20:38	21:38	22:38	23:38					
Penny Markt	05:34	06:36	07:39		08:39		10:39			20:39	21:39	22:39	23:39					
Pfullendorfer Straße	05:36	06:38	07:41		08:41		10:41			20:41	21:41	22:41	23:41					
Pfullendorf, Krankenhaus	05:47	06:49	07:52		08:52		10:52			20:52	21:52	22:52	23:52					
<b>Pfullendorf, ZOB Platz 1</b> an	05:50	06:52	07:55		08:55		10:55			20:55	21:55	22:55	23:55					
<b>RegioBus500 nach Sigmaringen</b> ab	05:53	▼	06:55	▼	07:58	▼	08:58	▼	10:58	▼	20:58	▼	21:58	▼	22:58	▼		
<b>RegioBus500 nach Überlingen</b> ab	05:53	▼	06:55	▼	08:00	▼	09:00	▼	11:00	▼	21:00	▼	22:00	▼	23:02	▼	00:04	▼

\* RegioBus 500 nach Sigmaringen samstags ab 07:59

▼ montags bis freitags / ▼ sonntags bis montags / ▼ täglich



QR-Code scannen, um den Gesamtfahrplan der Linie 800 zu erhalten

**Vorabinformation zum bevorstehenden Fahrplanwechsel am 11.12.2022**

Im neuen Fahrplan ergeben sich Änderungen für die Gemeinde Ostrach, über die wir Sie heute informieren möchten.

Linie 7558

- Bei der Fahrt 7558 um 06:58 Uhr an Schultagen ab Judentenberg wird Denkingen mit aufgenommen.

Weitere Informationen können bei der Fahrauskunft [www.bodo.de](http://www.bodo.de) unter Eingabe des gewünschten Reisedatums abgefragt werden.

**Aushilfsjobs beim Finanzamt für Studenten**

Für die Bearbeitung der Neuen Grundsteuer bietet das Finanzamt Sigmaringen Aushilfsjobs für Studenten an. Infos erteilt die Geschäftsstelle des Finanzamts Sigmaringen, Tel. 07571 – 101 235

## Ableseung der Wasserzähler für die Jahresendabrechnung 2022 Selbstablesung

Wie schon in den vergangenen Jahren müssen für die Jahresendabrechnung die Wasserzähler von unseren Kunden wieder selbst abgelesen werden.

Hierfür erhalten alle Hauseigentümer bzw. Rechnungsempfänger ein Anschreiben mit einer Selbstablesekarte. Bitte lesen Sie Ihre Zähler bis zum 31.12. des Jahres ab und tragen den Zählerstand vollständig und gut lesbar in die Selbstablesekarte ein. Ein Muster, wie die Karte auszufüllen ist, befindet sich auf der Rückseite des Anschreibens.

Bitte unbedingt beachten:

- **Bitte immer die Original-Ablesekarte einreichen.** Kopien können im Erfassungszentrum nicht ausgewertet werden.
- **Die Karten bitte nicht mit Notizen versehen oder die vordruckten Daten überschreiben.** Mitteilungen können Sie uns gerne über die untenstehende Email-Adresse zukommen lassen.
- Unsere Zähler haben 5 Stellen, keine Nachkommastellen. **Bitte tragen Sie alle 5 sichtbaren Zahlen Ihrer Wasseruhr in die Ablesekarte ein.**

Beispiel:

0	0	1	2	3
---	---	---	---	---

Die ausgefüllten Karten senden Sie bitte **über einen Briefkasten der Deutschen Post** ab. Das Porto wird von der Gemeinde übernommen.

**Bitte nicht im Briefkasten am Rathaus einwerfen!**

**Alternativ können Sie uns Ihren Zählerstand auch schnell und einfach Online melden.** Mit Angabe Ihrer Ablesenummer sowie Ihrer Strichcodenummer, welche Sie auf Ihrer Selbstablesekarte finden, können die Zählerstände ohne weitere Registrierung auf unserer Homepage unter dem Link [www.ostrach.de/Ablesung](http://www.ostrach.de/Ablesung) eingegeben werden. Der Link ist nach Versand der Ablesekarten nutzbar.

Eine Zählerstandsmeldung per Telefon oder Email ist nur noch in Ausnahmefällen möglich.

Wichtiger Hinweis:

Die Meldung der Zählerstände muss bis spätestens 15.01.2023 erfolgen, danach wird der Verbrauch geschätzt.

Für Fragen rund um die Ablesung steht Ihnen Frau Rimsberger unter der Telefonnummer 07585/300-16 oder per Email [rimsberger@ostrach.de](mailto:rimsberger@ostrach.de) gerne zur Verfügung.

## Hinweise zum bundesweiten Warntag am Donnerstag 8. Dezember 2022

### Das Innenministerium informiert:

Am bundesweiten Warntag wird um 11:00 Uhr die zentrale Probewarnung von der Nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über MoWaS in Form eines Warntextes bundesweit an alle Warnmultiplikatoren versendet, die das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind (z.B. Rundfunkanstalten und Medienunternehmen). Über MoWaS werden am Warntag zugleich direkt angeschlossene Warnmittel wie die vom BBK betriebene Warn-App NINA ausgelöst. Um 11:45 Uhr wird die Nationale Warnzentrale die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen.

Beim bundesweiten Warntag wird die Testphase des neuen Warnkanals Cell Broadcast gestartet. Die Nationale Warnzentrale im BBK wird hierzu die zentrale Probewarnung erstmals auch an den Cell Broadcast-Dienst versenden. Potentielle Empfänger der Probewarnung über Cell Broadcast sind alle

Personen in Deutschland, die ein Cell Broadcast-fähiges und empfangsbereites Mobilfunkendgerät mit sich führen.

In der Testphase von Cell Broadcast ist noch kein vollständiger Wirkbetrieb vorgesehen und die Einführung des neuen Warnkanals ist noch nicht abgeschlossen. Eine Ansteuerung von Cell Broadcast durch die MoWaS S/E und MoWaS vS/E-Stationen im Land ist noch nicht möglich. D.h. auch die Kommunen im Land können noch keine Warnmeldungen über Cell Broadcast herausgeben.

Auf der Internetseite

**[www.warnung-der-bevoelkerung.de](http://www.warnung-der-bevoelkerung.de)** stehen zahlreiche Informationen zum Warntag und über die Warnung der Bevölkerung im Allgemeinen, zur Verfügung. Nutzen Sie diese Seite und verlinken Sie beispielsweise in Ihren kommunalen Veröffentlichungen gerne darauf.

Auch auf der Homepage des IM finden Sie Informationen zum Thema Warnung der Bevölkerung: **[www.im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/krisenmanagement/warnung-der-bevoelkerung/](http://www.im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/krisenmanagement/warnung-der-bevoelkerung/)**

### APP Ja oder Nein ?

Sie benötigen nicht unbedingt eine App wie z.B. Nina App, viele Mobilfunkendgeräte können diese Nachrichten (**Cell Broadcast**) auch empfangen.

Auf Android-Modellen findet sich diese Möglichkeit meist in den „Einstellungen“ unter dem Untermenü „Sicherheit und Notfall“. Der Punkt zum Ein- und Ausschalten der Nachricht heißt beispielsweise „Drahtlose Notfallwarnungen“ oder „Notfallbenachrichtigungen für Mobilgeräte“, bei vielen Mobilfunkendgeräten aber auch unter Einstellungen, Benachrichtigungen oder erweiterte Benachrichtigungen zu finden.

### Cell Broadcast

Zukünftig soll auch Cell Broadcast an das Modulare Warnsystem angeschlossen werden. Bei Cell Broadcast handelt es sich um einen Dienst zum Versenden von Nachrichten an alle Nutzerinnen und Nutzer, deren Mobilfunkendgeräte sich in einem bestimmten Abschnitt des Mobilfunknetzes, einer sogenannten Funkzelle, eingebucht haben. Findet ein Gefahrenereignis statt, kann allen Personen innerhalb der betroffenen Funkzelle eine Warnmeldung in Form einer Cell Broadcast-Nachricht übersendet werden. Die Einführung von Cell Broadcast erfolgt durch den Bund. Nach Angaben des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe soll der Testbetrieb für Cell Broadcast beim bundesweiten Warntag am 8. Dezember 2022 starten.

## Räum- und Streupflicht beachten !

Zu Beginn des Winters weisen wir die Bevölkerung auf die bestehende Verpflichtung der Straßenanlieger zum **Reinigen, Schneeräumen und Betreuen der Gehwege** hin. Haus- und Grundbesitzer sollten in eigenem Interesse die in der Streupflichtsatzung enthaltenen Vorschriften beachten, da sie im Schadensfall sonst mit Schadensersatzansprüchen und Geldbußen rechnen müssen.

### Für welche Flächen besteht die Räum- und Streupflicht?

- Der vor dem Grundstück befindliche **Gehweg** ist von Schnee frei zu halten und bei Glätte zu streuen. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg läuft. Die Sicherheit des Fußgängerverkehrs muss gewährleistet sein. Davon ist bei einer **Räumung auf 1 Meter Breite** auszugehen.
- Bei **Straßen und Wegen ohne abgegrenzten Gehweg** sind die seitlichen Flächen am Rand der Fahrbahn **in einer Breite von 1 Meter zu räumen und streuen**. Sind mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

**Wann gilt die Räum- und Streupflicht?  
von Montag bis Freitag  
von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

**an Samstagen  
von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

**an Sonn- und Feiertagen  
von 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr**

Es ist bei Schneefall sowie bei Schnee und Eisglätte unverzüglich, wenn notwendig auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. Der Straßenanlieger bleibt verpflichtet, den Gehweg auch dann zu räumen, wenn dieser von Schneeräumfahrzeugen mit Schnee erneuert bedeckt wird.

**Was umfasst die Räum- und Streupflicht?**

Innerhalb der geschlossenen Ortslage obliegt es den Straßenanliegern (Eigentümer, Mieter und Pächter) die Gehwege zu reinigen, bei Schneefall zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Der geräumte Schnee und die Eisreste sind so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. **Den geräumten Schnee bitte nicht auf der Straße lagern**, sondern am Rande der Fahrbahn anhäufen, wenn der Platz ansonsten nicht mehr ausreicht. **Tritt dann das Tauwetter ein, sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abfließen kann.**

In diesem Zusammenhang bitten wir die Halter von Kraftfahrzeugen, ihre Fahrzeuge so zu parken, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge problemlos durchfahren können und nicht am Schneeräumen und Streuen gehindert werden.

Wir bitten Sie, die Räum- und Streupflicht gewissenhaft zu beachten und durchzuführen.

Gemeindeverwaltung Ostrach

## Dorfhelferinnenstation

### Ostrach-Ilmensee

#### Gute und erfolgreiche Arbeit zum Wohle unserer Familien

**Wann kommt die Dorfhelferin oder Familienpflegerin in die Familie?**

**Wann haben Sie Anspruch auf diese Hilfe?**

- Sie befinden sich:
- im Krankenhaus
  - zur Kur
  - krankgeschrieben zu Hause (bei Risikoschwangerschaft oder Entbindung zuzahlungsfrei).
- Sie sind:
- Krankenversichert oder Beihilfe berechtigt
  - Voll- oder Teilzeithausfrau oder Hausmann.
- Sie haben
- Kinder unter 12 Jahren (AOK unter 14 Jahren)
  - ein behindertes Kind
  - eine Krankmeldung Ihres Arztes.
- Sie suchen
- jemanden, der sich während Ihres Krankenstandes um Ihre Kinder, den Haushalt sowie die sonst regelmäßig von Ihnen ausgeführten Hausarbeiten, Garten- und ggf. landwirtschaftlichen Arbeiten kümmert
- Dann wissen Sie:
- wir sind für Sie und Ihre Familie da und sorgen dafür, dass Sie sich in Ruhe erholen können, während unsere Fachkräfte die sonst von Ihnen täglich zu verrichtenden Arbeiten erledigen.

Bitte sprechen Sie Ihren Hausarzt oder den derzeit behandelnden Arzt auf die Möglichkeit eines Einsatzes an.



Ihre Ansprechpartnerin und Einsatzleitung für das Stationsgebiet **Ostrach-Ilmensee**  
**Sabine Mutschler**  
Tel. 07575-209531  
Sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

oder die Regionale Einsatzleitung:  
Frau Heike Senger,  
Tel. 07771-8759177

Bildquelle: Fotolia

## MÜLLWIRTSCHAFT

**Bezirk 1: Ostrach**

**Bezirk 2:** Bachhaupten, Einhart, Habsthal, Laubbach, Tafertsweiler, Wirnsweiler, Dichtenhausen, Eschendorf, Gunzenhausen und Wangen, Jettkofen, Unter- und Oberweiler

**Bezirk 3:** Bernweiler, Burgweiler, Egelreute, Hahnennest, Kalkreute, Lausheim, Levertsweiler, Magenbuch, Mettenbuch, Ochsenbach, Spöck, Ulzhausen,, Waldbeuren, Zoznegg

**Restmüllabfuhr**

**Bezirk 3**

**Dienstag 13. Dezember 2022**

**Bezirk 1 und 2**

**Mittwoch 14. Dezember 2022**

**Gelber Sack**

**Bezirk 1 bis 3**

**Montag 12. Dezember 2022**

**Papiertonne**

**Bezirk 1-3**

**Donnerstag 15. Dezember 2022**



## ORTSVERWALTUNGEN

### Ortsverwaltung Spöck/Kalkreute

#### Einladung

**Zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung**  
am Freitag den 09.12.2022 um 19:30 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus in Kalkreute  
lade ich hiermit ein.

1. Baugesuch in Kalkreute
2. Anmeldung zum Gemeindehaushalt für das Jahr 2023
3. Unterhaltungsmaßnahmen von Feldwegen
4. Pflege von Gehölzen und Gräben
5. Zukünftige Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser  
(Energiesparmaßnahmen)
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen  
Rudolf Birkhofer  
Ortsvorsteher

### Ortsverwaltung Tafertsweiler

#### Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Tafertsweiler  
**am Donnerstag, dem 08.12.22 um 19:30 Uhr**  
**im Schul- und Rathaus Tafertsweiler**

#### Tagesordnung:

1. Bauvoranfrage
2. Sachstandsbericht Windkraft Wagenhart
3. Haushaltsmittelanmeldung 2023
4. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Mit freundlichem Gruß  
Pfeiffer Wolfgang  
Ortsvorsteher

## KINDERGARTENNACHRICHTEN

### Kleinkinderbetreuung Drei-Käse-Hoch Gruppe

#### Ostracher Weihnachtsmarkt

Ein echter Besuchermagnet war der Weihnachtsmarkt in Ostrach.

Der weihnachtlich geschmückte Budenzauber zog die Großen und Kleinen in seinen Bann. Der Weihnachtsmarkt war ein beliebter Treffpunkt.

Meine Weihnachtsengel der Drei-Käse-Hoch Gruppe traten zu Glockengeläut auf die Bühne. Unser kleiner Emilio eröffnete unsere Auf-  
führung mit einer kleinen Ansprache.

In einem Lied über Wärme und Licht erinnerten die kleinen Engel an den Sinn von Weihnachten und erinnerten die Menschen, sich darauf zu besinnen.

Mit glänzenden Augen himmelten die Kinder die Gäste an, indem sie danach noch einen Weihnachtstanz vorführten.

Aber was wäre der Weihnachtsmarkt ohne das Lied: Lasst uns froh und munter sein..

Dieses traditionelle Nikolauslied gehört zur Adventszeit, sowie der Adventskalender, der Adventskranz und der Nikolaus selbst. Ob daheim, in der Drei-Käse-Hoch Gruppe. Die Kinder sangen das Lied voller Freude! Kurz vor Schluss musste ich dann doch ein paar Tränchen unterdrücken, weil ich so voller Herzensgefühle war! Vielen lieben Dank an die tollen Kinder sowie Eltern die bei unserem Auftritt mitgewirkt haben!

Jeannine Oberkofler mit Team



## SCHULNACHRICHTEN

### Harfenkonzert & Einführung in die Welt der Harfen

Am Freitag, den 16.12.2022 um 18.00 Uhr, wird Luisa Hamann aus der Klassenstufe 10 der Otto-Lilienthal-Realschule Einblicke in die geheimnisvolle Welt ihres Instrumentes geben. Sie wird das Publikum mit einer kurzen Einführung zu den bevorzugten Einsatzgebieten der verschiedenen Harfentypen und einem Harfenkonzert durch den Abend leiten. Diese Reise wird mit zahlreichen musikalischen Beispielen ausgekleidet. Luisa behandelt die verschiedenen Harfentypen, ihre Einsatzgebiete, Klangfarben und Wirkungsweisen auf den Menschen, welche auch von therapeutischer Bedeutung sein können. Anschließend gibt Luisa ein Harfenkonzert mit Stücken aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen.

Die etwa zweistündige Veranstaltung in der Aula der Realschule wird unterstützt von harfenfreund.de, ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Wir

bitten die Gäste um Spenden für die Johanniter Weihnachtstrucker und den Schulförderverein der Realschule.

Luisa und das Team der Otto-Lilienthal-Realschule freuen sich auf viele Gäste und einen kurzweiligen und spannenden Abend!

### ALUMNI Feier Gysi W-Dorf:

An alle ehemaligen Schülerinnen & Schüler des Gymnasiums Wilhelmsdorf!

Am 26.12. sind alle Ehemaligen zu unserer Wiedersehensfeier am JuRa eingeladen!

Über den QR-Code kommt Ihr in unsere WhatsApp Gruppe - hier findet Ihr auch alle weiteren Infos:



## VEREINSNACHRICHTEN

### ADVENTSINGEN

mit dem Kirchenchor Einhart



Sonntag, 18. Dezember 2022, 18.00 Uhr

St.-Nikolaus-Kirche, Ostrach-Einhart

Eintritt frei, Spende erwünscht  
Einlass ab 17.30 Uhr



### Arbeitskreis Ostrach

#### TREFF INTERNATIONAL

Vergangene Woche sind drei Familien mit Kindern und zwei Frauen aus der Ukraine in die vorbereiteten Wohnungen der Gemeinde eingezogen. Sie freuen sich, wieder eigenen Wohnraum zu haben und über die Dinge, die schon da sind. Vielen Dank für Ihre Bereitschaft zu helfen!

Wir suchen noch:

- Esstisch für die Küche
- Kommoden
- Kleiderschränke, auch einen für eine syrische Familie
- großer Spiegel
- Pfannen, Töpfe, Bettwäsche und Handtücher
- eine junge Frau vermisst sehr ihre Gitarre, die sie nicht mitnehmen konnte
- Schneeanzüge, Schneehosen, Winterstiefel für Kinder
- Kinderfahrrad Gr. 22

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Spenden zu den Öffnungszeiten oder nach Terminabsprache abgeben – bitte stellen Sie nichts vor der Tür ab, gerne machen wir einen Termin mit Ihnen ab!

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung!

Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf: Christel John - Kleidung, Möbel - (0152-28708921 oder 07576-7012), Matthias Scheible (07585-9244940), Ellen Baier (07585-9358077), Claudia Rotter (07585-934646), Besime Tekin (07585-932150), Silke Fohler, Sprachkurs (07585-934572), [info@treff-international.org](mailto:info@treff-international.org). Unsere Treffen finden statt jeden Donnerstag um 18 Uhr im TREFF INTERNATIONAL, Kirchstraße 6

Wir helfen allen Menschen, die aus anderen Ländern zu uns nach Ostrach gekommen sind oder schon länger hier leben, bei allen

Problemen und Fragen, bei Kontakten mit Ämtern, Schulen, ÄrztInnen, Arbeitgebern, beim Verstehen und Ausfüllen von Formularen, Asylanträgen usw.

Wir bieten auch gebrauchte Kleidung, Geschirr, Haushaltsgeräte, Kindersachen an. Öffnungszeiten Kleiderraum: mittwochs 17.30 – 18.30h, donnerstags 17 – 19h.

### Dorfgemeinschaft Burgweiler e. V.

Die Dorfgemeinschaft Burgweiler e.V. **sucht ab dem 01.01.2023 eine/n Wirt/in** für die Dorfschänke Burgweiler.

Bei der Dorfschänke handelt es sich um eine Gaststätte mit ca. 45 Sitzplätzen im Innenbereich und weiteren 30 Sitzplätzen im Außenbereich.

Die Dorfschänke soll auch in Zukunft als kleine Vesperstube und Einkehrmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger in und um Burgweiler erhalten bleiben.

Bei Interesse oder Fragen steht Ihnen gerne Matthias Seitz unter der Telefonnummer: 0171 6306700 oder per Mail: [seitz.burgweiler@web.de](mailto:seitz.burgweiler@web.de) zur Verfügung.

\*\*\*\*\*

### Dorfgemeinschaft Tafertsweiler e. V.

#### „Unser Dorf hat Zukunft“ - Tafertsweiler



genzunehmen. „Bronze passt zu uns, da muss nicht alles perfekt sein und es gibt keine Neider“, war man sich einig. Die Tafertsweiler waren dennoch sichtlich stolz darauf, dass man zur besseren Hälfte der Teilnehmerdörfer und damit zu den Medaillenträgern zählte.

Sowohl Anreise mit der Bahn, Aufenthalt als auch Heimreise gestalteten sich kurzweilig, lustig, wort- und erlebnisreich. Das morgendliche Triberg im Schwarzwald mit seinen Wasserfällen und augenscheinlichen Strukturproblemen bot skurrile Momente, die zuweilen an die Kultserie Twin Peaks erinnerten. Der Besuch des heimeligen Bühler Adventsmarkt bildete dazu einen harmonischen Kontrast. Dass man auf der Rückreise wegen einer Zugpanne für fast zwei Stunden im menschenleeren, nebligen Immendingen und einer ebenso menschenleeren Pizzeria strandete passte ins Bild, tat dem Spaß der illustren Reisegruppe aber keinen Abbruch.

Für das ausgezahlte Preisgeld samt Aufwandspauschale von zusammen 3.500 Euro ist nach Abzug der Auslagen die Unterstützung von gemeinnützigen Anschaffungen rund um das Dorfgemeinschaftshaus geplant. So steht z.B. ein ständig öffentlich zugänglicher Defibrillator ganz oben auf der Wunschliste der Ortschaftsräte.

Die Dorfschänke Burgweiler macht ab 17.12.2022 Winterschlaf.

Ich wünsche allen Gästen die mich so treu begleitet haben eine besinnliche Vorweihnachtszeit und schöne Feiertage

Eure scheidende Wirtin Heidi

### Dorfgemeinschaft Levertzweiler e. V.

#### Vorankündigung Adventssingen

Nach langer Coronapause wird dieses Jahr endlich wieder unser Adventssingen stattfinden.

Alle Levertzweiler/innen über 70 Jahre werden am **Freitag den 16.12.2022** ab ca. 14.30 Uhr von den Kindern der Dorfgemeinschaft besucht, um sie in die Adventszeit einzustimmen!

Auf eine schöne Adventszeit freut sich die Dorfgemeinschaft Levertzweiler.

Larissa Weiß, Vorsitzende

Delegation holt Bronzemedaille und Urkunde in Bühl persönlich ab.

Am Samstag, den 26.11. fand in Bühl im schönen Badnerland die feierliche Verleihung der Preise für den 27. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ statt. Zur Preisverleihung waren über 500 Bürgerinnen und Bürger aus allen Ecken von Baden-Württemberg angereist. Auch Tafertsweiler war mit einer stattlichen Delegation dabei, um die Urkunde und Medaille nach einer Kurzvorstellung des Ortes durch Landwirtschaftsminister Peter Hauk auf der Bühne im Bürgerhaus Neuer Markt entgegenzunehmen.



## Förderverein d. Benediktinerinnenklosters Unserer Lieben Frau zu Habsthal

NEU - Stoffverkauf im Kloster Habsthal!  
Ab sofort bieten wir jeden Freitagnachmittag von 14.30 – 17.30 Uhr eine große Auswahl von Stoffen an. Schauen Sie unverbindlich herein.  
Kloster Habsthal, Klosterstr. 11, 88356 Ostrach, Tel. 07585656

## Fußballclub Ostrach

### Aktive Aktuell

In den letzten Spielen des Jahres mussten die Zebras zwei knappe Niederlagen einstecken.

Nun ist Winterpause und es gilt der Fokus aufs neue Jahr.

FC Ostrach I – FV Olympia Laupheim 2:3(2:0)

Tore: 2 x Andi Zimmermann

FC Ostrach II – SV Hochberg I 0:1(0:1)

FC Ostrach III – SV Hochberg II abgesagt

## Spielgemeinschaft FCO und FV Weithart

### Jugend aktuell

#### D-Jugend

### Vorrundenturnier der Hallen-Bezirksmeisterschaft

Mit drei Teams war die D-Jugend bei der Vorrunde in Altshausen am Start. Dabei konnte sich die D1 für die Zwischenrunde in Gammertingen qualifizieren. Der D2 fehlte am Ende ein Punkt um weiterzukommen. Die D3 hatte schwere Gegner und hatte dadurch kaum Möglichkeiten!

### Die Ergebnisse:

#### D1

SGM Ostrach – SGM Sigmaringen I 6:0

SGM Ostrach – SGM Krauchenwies I 0:5

SGM Ostrach – SGM Hettingen II 2:0

SGM Ostrach – SGM Laiz II 2:1

#### D2

SGM Ostrach II – SGM Unlingen I 0:1

SGM Ostrach II – FV Bad Schussenried I 2:1

SGM Ostrach II – SGM Laiz III 4:1

SGM Ostrach II – SGM Mengen V 1:1

#### D3

SGM Ostrach III – SGM Mengen IV 0:3

SGM Ostrach III – SGM Altshausen II 1:7

SGM Ostrach III – SGM Hettingen II 0:8

SGM Ostrach III – FV Bad Schussenried II 0:2

### Vorschau:

### Zwischenrunde der Hallen-Bezirksmeisterschaft

Die D1 ist am kommenden Sonntag in Gammertingen am Start. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleitung will man die Endrunde in Herberlingen erreichen.

Das 1. Spiel ist um 9.00 gegen den FV Bad Saulgau.

Neue Trikots für unsere Bambinis  
Dank einer großzügigen Zusage von Tobias Striegel, Wistran Striegel Biegetechnik Ostrach, spielen unsere Bambini ab sofort in neuen Trikots. Groß war die Freude bei Trainerin Birgit Neumann und Jugendleiter Hartmut Probst, als Tobias Striegel uns mitteilte, dass er unsere Bambini neu einkleiden wolle. Unsere Bambini freuen sich schon auf die kommenden Spiele, wenn sie die neuen Trikots endlich präsentieren dürfen. Der FC Ostrach bedankte sich bei Tobias Striegel, Wistran Striegel Biegetechnik Ostrach, für das großzügige Engagement. Geschäftsführer Tobias Striegel, Jugendleiter Hartmut Probst, Trainerin Birgit Neumann und Angela Striegel Bei Übergabe der von Wistran Striegel Biegetechnik gespendeten Trikots



## Musikverein Burgweiler

Wir bedanken uns von Herzen bei allen Gästen für den zahlreichen Besuch und den gespendeten Applaus bei „Jugend stellt sich vor“ am 2. Advent.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unserem musikalischen Nachwuchs mit ihren Beiträgen, der JuKa BuDe mit ihrem Dirigenten Tom, allen Bäckerinnen und Bäckern, Eltern, Lehrern sowie Herrn Pfarrer Huber für den tollen gemeinsamen Gottesdienst am Samstagabend.

Wir sind noch immer verzaubert, denn der Tag war in allen Hinsichten ein voller Erfolg.



Die **Probe der JuKa** findet am kommenden Freitag wie gewohnt um 18 Uhr statt.

Die **Probe der Aktiven** findet ebenfalls am Freitag um 20 Uhr statt. An diesem Abend übernimmt Juliane die Probe, denn unser Dirigent befindet sich im wohlverdienten Urlaub. Bitte erscheint vollständig zur Probe, Weihnachten rückt immer näher ;-)

Musikalische Grüße  
Eure Vorstandschaft



## Musikverein Ostrach

Aktive Kapelle:

Wir werden am kommenden Sonntag den Seniorennachmittag in der Buchbühlhalle musikalisch umrahmen. Treffpunkt und Stücke werden wir noch bekannt geben.

Ehrungen 2022:

Wir haben an unserem Jahreskonzert verdiente Musikerinnen und Musiker geehrt. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle Geehrten für alles bisher Geleistete! Vielen Dank auch an unseren Bezirksvorsitzenden Anton Böll für das Durchführen der Ehrungen.

Für 10 Jahre wurden geehrt:

- Julia Burth
- Lorena Frank
- Leon Reisky
- Anne Weber
- Philipp Weber
- Leni Hornstein

Für 20 Jahre wurde geehrt:

- Stefanie Reischmann

Für 30 Jahre wurde geehrt:

- Angelika Rundel

Für 60 Jahre wurde geehrt:

- Michael Bauer



## Musikverein Weithart

### Nächste Probe

Am **Freitag, 02.12.**, machen wir ab **20:00 Uhr** die letzte Probe in diesem Jahr. Kommt bitte zahlreich, da es noch einige wichtige Sachen zu besprechen gibt. Im Anschluss ist noch ein kleiner Umtrunk auf das gelungene Jahr geplant.

### Christbaumverkauf 17.12.

Da es sich in den letzten beiden Jahren bewährt hat, wollen wir auch in diesem Jahr wieder Christbäume verkaufen. Am **17.12.** haben Sie von **10 – 16 Uhr** in der **Dorfmitte von Rosna** die Möglichkeit, Ihren Traumbaum auszuwählen und bei Bedarf auch gleich geliefert zu bekommen. Für das leibliche und kulturelle Wohl wird ebenfalls gesorgt sein: Bei Grillwurst, Punsch und Glühwein werden Sie ab 13:00 Uhr vom Vorstufenorchester und der JuKa Ostrachtal mit weihnachtlichen Weisen unterhalten. Wir freuen uns auf Sie und Ihren Einkauf.

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Der Musikverein Weithart e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner sowie alle interessierten Bürger zur ordentlichen General-

versammlung ein.

Die Versammlung findet am **Samstag, 14. Januar 2023**, um **20 Uhr** im **Weithart-Saal** in **Einhart** statt.

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfung
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Dirigenten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrung verdienter Musiker
9. Neuwahlen
10. Beratung und Beschlussfassung über 2023
11. Wünsche und Anträge

Anträge an die Versammlung sind bis spätestens 1 Woche vorher schriftlich beim Vorstandsteam einzureichen.

### Bläuerschule

Das **Vorstufenorchester** hat seine **nächste Probe** am **Freitag, 09.12.**, um **18:00 Uhr** im **Probelokal** in **Rosna**.

Die **Jugendkapelle Ostrachtal** probt wieder am **Dienstag, 13.12.**, im **Probelokal** in

**Ostrach.** Die Uhrzeit erfahrt ihr dann über den Buschfunk.

Das **Vorstands-Team mit Dirigent & Team der Bläuerschule**



## Musikverein Weithart





### CHRISTBAUMVERKAUF

## Samstag 17.12.22

Dorfmitte Rosna 10:00-16:00 Uhr

Glühwein Punsch  
Grillwurst

auf Wunsch auch  
Baumlieferung

musikalische Umrahmung  
ab 13:00 Vorstufenorchester  
und  
**JUKA  
OSTRACHTAL**

**Nordmantannen aus der Region**

Vorbestellung per Mail: [info@weithart.de](mailto:info@weithart.de)  
oder telefonisch:  
Hans Wollwinder      Wolfgang Kugler  
0152 / 02837023      0172 / 3616233

## Narrenzunft Bauzemeckzunft Ostrach e. V.

### Termine der Häsausgabe:

Hexen: Mittwoch 11.01.2023

Bauze: Donnerstag 12.01.2023

Hänsele: Freitag 13.01.2023

Die Nähstube ist zu diesen Terminen immer für die jeweilige Abteilung ab 18:00 Uhr geöffnet.

## Narrenzunft Burrenweible-Zunft Einhart

### Einladung Dreikönigstreffen

Nach zweijähriger Zwangspause freuen wir uns, alle Mitglieder zu unserem traditionellen Dreikönigstreffen am **06.01.2023 ab 11 Uhr** im Weithartsaal einzuladen.

Wie schon in den Vorjahren sorgt ein üppiges Buffet für eine solide Basis, um sich dann in gemeinsamen Spielen mit befreundeten Zünften bei Spiel und Spaß zu messen.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung mit Personenzahl bis **spätestens 30.12.2022** bei Roland Stadtmüller.

Auf zahlreiche Teilnahmen freut sich der Ausschuss und Vorstand

## Turnverein Ostrach

### Bitte beachten:

Die **Geschäftsstelle** des TVO ist ab **Dienstag, den 13. Dezember 2022 bis einschließlich Sonntag, den 15. Januar 2023** geschlossen.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

**Eure Vorstandschaft**



## Katholisches Pfarramt

Hauptstr. 23  
88356 Ostrach

Telefon 07585/92 470 – 10

Fax 07585/92 470 – 11

Pfr. Huber 07585/92 470 – 12

(täglich außer montags)

GRef. Gnannt 07585/38 12

Mail pfarramt@kath-ostrachtal.de

Web www.kath-ostrachtal.de

Pfarrbüro Mo.: geschlossen

Di.: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

KW 49

Donnerstag, 08. Dezember 2022

Draußen läuten die Glocken gerade den Sonntag ein. 16.00 Uhr. Den 2.Advent und auf dem Herbert Barth Platz tummeln sich die Menschen. Kaufen ein, trinken und essen, reden miteinander. Der Nikolaus hat vorher Gedichte und Lieder der Kinder gehört, Geschenke verteilt. Das ist der Advent, wie wir ihn vor Corona kannten und vielleicht auch herbeisehnten, ein Stück Normalität. Die Kirche stellt uns einen anderen Advent vor. Wieder ist es Johannes der Täufer. Er ist mittlerweile im Gefängnis. Es geht ihm an den Kragen. Sind es die Zweifel, die ihn fragen lassen, „bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten?“ Mt.11,2-11. Die Antwort Jesu ist ohne Vorwurf und Enttäuschung gesagt. Berichtet Johannes, was ihr seht und hört.

Es ist, ehrlich gesagt nicht immer leicht in der heutigen Zeit genau hinzusehen und hinzuhören, wo das Reich Gottes ist, am Wachsen ist, am werden ist. Wo Jesus geboren wurde und verortet ist. Wo Jesus lebt. In den Tabernakeln und Kirchen ist er verortet. In den Menschen? Ich denke zb.an unsere Ministrantinnen und Ministranten, die am Samstagmorgen in der Rorate-Messe Dienst tun. 6.00 Uhr raus aus den Federn. Ich denke an die Frauen und Männer in unserer Seelsorgeeinheit, die in den Räten und Gruppen aus ganzem Herzen neben der Familie und dem Beruf ihren Dienst tun.

Das ist der Advent, der Weihnachten die Tür öffnet.

Männer und Frauen, die auf ihre Art und Weise das Jesuskind, Jesus in die Krippe, in das Leben der Menschen hineinlegen. Und das Wunder des Lebens, Hoffnung zu keimen beginnen kann.

„Advent, du schenkst uns Gnadenzeit und bringst uns die Gelegenheit, einfach gut zu sein. Advent, du lässt uns wieder Zeit und gibst uns neu die Möglichkeit, im Herzen still zu werden. Advent, du bist die heil'ge Zeit. und weckst in uns die Achtsamkeit, das Warten neu zu üben. Advent, du gibst uns reichlich Zeit und schenkst uns tiefe Innigkeit, um menschlicher zu werden. Advent, du kommst als hohe Zeit und mahnst uns zu mehr Offenheit, zum Himmel aufzuschauen. Advent, du sagst, es ist jetzt an der Zeit und rätst uns zu mehr Wachsamkeit für Gottes Ruf und Nähe. Advent, du meine Zeit.“ (Paul Weismantel)

Pfarrer Meinrad Huber

## Patrozinium zu Ehren der Hl. Luzia

Wir laden herzlich zur Eucharistiefeier am Sonntag, den 11.12.2022 um 10:30 Uhr nach Levertweiler ein. Der Gottesdienst wird durch unsere Ministranten musikalisch umrahmt. Im Anschluss freuen wir uns bei Punsch und Glühwein auf tolle Gespräche mit Ihnen.

Es freut sich das Gemeindeteam  
Levertweiler



## Gottesdienstordnung für die Seelsorgeeinheit Ostrachtal

### Ausgabe KW 49

#### Samstag, 10. Dezember 2022

07:00 Ostrach Rorate  
18:30 Einhart Eucharistiefeier anschließend ewige Anbetung

#### Sonntag, 11. Dezember 2022 – 3. Adventssonntag

09:00 Tafertsw. Eucharistiefeier für die Verstorbenen Familien Abele und Stöckler, Fritz Rauch, Antonie Rauch, Anna Urban-Reck, Franz Müller und verstorben Angehörige, Elisabeth Natter und verstorbene Angehörige  
10:30 Levertsw. Eucharistiefeier anlässlich des Patroziniums zu Ehren der Hl. Luzia  
10:30 Magenb. Familien-Wort-Gottes-Feier  
15:00 Burgw. Tauffeier mit Taufe des Kindes Oskar Rößler  
18:30 Ostrach Bußfeier im Advent

#### Montag, 12. Dezember 2022

18:30 Burgw. Gebetszeit im Advent

#### Dienstag, 13. Dezember 2022

18:30 Levertsw. Eucharistiefeier anschließend ewige Anbetung

#### Mittwoch, 14. Dezember 2022

18:30 Jettkofen Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Familien Arnold und Binder, Angela Reiser

#### Donnerstag, 15. Dezember 2022

18:30 Hahnen. Eucharistiefeier

#### Freitag, 16. Dezember 2022

15:00 Ostrach Rosenkranz

#### Samstag, 17. Dezember 2022

07:00 Tafertsw. Rorate  
18:30 Ostrach Eucharistiefeier für Hilde und Otto Kaltenbach und verstorbene Angehörige, Josef Kugler, Georg Halder und verstorbene Eltern, Stefanie König, Ludwig und Peter Knoll; Sofie, Edi und Edwin Arnold, für die Verstorbenen Familien Arnold und Unger, Karl Reisch; Georg, Anna und Heinrich Gomoluch, Familie Freier, Familie Kaminski

#### Sonntag, 18. Dezember 2022 – 4. Adventssonntag

09:00 Magenb. Eucharistiefeier für Alois Dreher und verstorbene Angehörige  
10:30 Burgw. Eucharistiefeier für die Verstorbenen Priester, Eugen Ammann und verstorbene Angehörige, Hildegard Hiestand, Eduard Muffler und verstorbene Angehörige, Berta und Linus Dicht, Florian Kober, Ida Bleicher und verstorbene Angehörige - mit dem Singkreis Burgweiler  
14:00 Ostrach Tauffeier mit Taufe des Kindes Romy Klara Lau  
18:00 Einhart Adventssingen Kirchenchor Einhart

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.kath-ostrachtal.de](http://www.kath-ostrachtal.de)



#### **Kloster Habsthal**

Adresse: Klosterstr. 11,  
88356 Ostrach-Habsthal  
Telefon Kloster 07585/656  
P.Pius 07585/7879104  
Fax: 07585/935845

Web: [www.kloster-habsthal.de](http://www.kloster-habsthal.de)

#### **Sonntag, den 11. Dezember 2022 – 3. Adventssonntag**

10.30 Eucharistiefeier für Anton Rivera.

#### **Freitag, den 16. Dezember 2022**

19.30 Eucharistiefeier für Mathilde und Eugen Böll und Tochter Lioba.

#### **Sonntag, den 18. Dezember 2022 – 4. Adventssonntag**

10.30 Eucharistiefeier für Melitta Burth und Rudi Mendler.

**Machen wir uns auf den adventlichen Weg; denn:** Wer meint, Weihnachten feiern zu können, ohne den adventlichen Weg gegangen zu sein, der ist in Gefahr, am Christkind vorbeizustolpern und nur wieder bei Ochs und Esel zu landen. – Allen einen gesegneten Adventsweg!  
(P. Pius)

#### **Gebetszeit im Advent**

**„Bist du der, der kommen soll ... ?“**

Zum **Friedensgebet im Advent** lade ich sehr herzlich in die St.-Blasius-Kirche Burgweiler ein auf Montag, 12. Dezember, 18.30 Uhr.

*Wolfgang Gnannt, GRef.*



## Wir gedenken der Toten dieser Woche

2011	Alma Reis (84)	Ostrach
2012	Elisabetha Natter (91)	Tafertsweiler
2017	Peter Heine (74)	Spöck
2020	Maria Müller (101)	Ostrach/Spöck
2002	Elsa Kugler (82)	Singen
2008	Else Fischer (76)	Ostrach
2011	Maria Schardt (84)	Herbertingen
2018	Schw. Hildegard Schneider (96)	Habsthal
2019	Fritz Rauch (90)	Tafertsweiler
2009	Eugen Scham (70)	Ostrach
2010	Hilde Löw (88)	Ostrach
2013	Friedrich Huber (82)	Burgweiler
2015	Antonie Rauch (84)	Tafertsweiler
2009	Johann Vetter (82)	Levertswweiler
2020	Renate Model (54)	Balingen/Rosna
2005	Agnes Tönnies (81)	Ostrach
2006	Edwin Rechtsteiner (69)	Ostrach
2008	Roland Bender (59)	Burgweiler
2015	Günther Schüle (76)	Burgweiler
2009	Paul Domakowski (82)	Levertswweiler
2006	Franziska Münz (84)	Spöck
2018	Hans Speidel (80)	Einhard
2012	Zita Schädler (87)	Ostrach
2017	Elfriede Fischer (87)	Spöck
2007	Anton Rothmund (74)	Levertswweiler
2002	Anna Nestel (46)	Habsthal
2015	Josef Kugler (92)	Rosna
2005	Heinz Seifert (75)	Jettkofen
2010	Klara Müller (83)	Ostrach
2016	Georg Gomoluch (87)	Ostrach
2010	Josef Vetter (55)	Levertswweiler



## Die Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit Ostrachtal

Die Hauskommunion im Januar mit Pfarrer Huber  
findet am 13. Januar 2023 statt.

## GOTTESDIENST UND ANBETUNG AM FREITAG, 09.12.2022 UM 18:00 UHR IN ST. URBAN IN TAFERTSWEILER



Musikalisch gestaltet durch  
die FamilienCamp-Band  
Hohentengen

## Verabschiedung Ministrant in Tafertsweiler/ Bachhaupten

Am 26. November verabschiedeten wir Adrian Spachholz nach 11-jähriger Ministranten Tätigkeit. Herzlichen Dank für diesen treuen Dienst am Glauben und an der Gemeinschaft. Für deinen weiteren Lebensweg wünschen wir dir alles Gute und Gottes reichen Segen.



## Ministrantengruppe Einhart Ministratenausflug

Am 3. November haben sich die Minis zu einem kleinen Ausflug getroffen. Wir haben eine Nachtwanderung nach Jettkofen gemacht und sind im Gasthaus Adler anschließend eingekehrt. Leider hatten nicht alle Zeit. Die Ministrantengruppe aus Einhart hat derzeit 14 Minis.



Tamara Witt, Ministrantenbeauftragte in Einhart



**dritten Adventssonntag,  
dem 11. Dezember um 10.30 Uhr  
in der Magenbacher Pfarrkirche  
St. Pankratius.**

**Zu dieser Wort-Gottes-Feier  
sind alle herzlich eingeladen!**

### Neuer Line- Dance Kurs

Am **Donnerstag, 12. Januar 2023** startet im **Pfarrheim in Ostrach um 18:00 Uhr** ein Schnupperkurs für Anfänger.

Jeder der interessiert ist Line- Dance mal auszuprobieren ist herzlich Willkommen. Es sind keine Vorkenntnisse und keinen Partner notwendig – nur bequeme Schuhe, Trinken und gute Laune sollten Sie mitbringen. Wir tanzen auf Country, Modern, Pop und Schlager – also für jeden was dabei. Einfach vorbeikommen und unverbindlich ausprobieren.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 0176 84903262 zur Verfügung. - Rosi Klockner

## Römisch-Katholische Kirchengemeinde Ostrachtal

Für die Betreuung unserer Kirche St. Michael in Rosna und die Erledigung der anfallenden Mesneraufgaben suchen wir baldmöglichst eine(n)

### **Mesner/in**

Sie gehören der katholischen Kirche an und sind ihr eng verbunden? Sie möchten mitwirken beim Liturgischen Dienst in unserer Pfarrkirche St. Michael in Rosna? Sie haben Freude in der Pflege und Sicherung des Kirchengebäudes und seines Inventars? Dann sind Sie bei uns richtig und wir würden uns auf Ihr Interesse freuen.

Wir bieten Ihnen:

- Eine Beschäftigung mit 2,71 Wochenstunden eventuell im Team
- Einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz
- Eine Vergütung nach AVO (in Anlehnung an den TV-L)

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt.

Die Aufgabe kann auch unter mehreren Interessenten aufgeteilt werden und im Team erledigt werden. Selbstverständlich werden Sie in die Aufgaben als Mesner/in eingeführt und begleitet. Gerne stellen wir Ihnen die Aufgaben vor.

Bei Interesse dürfen Sie sich gerne an das Kath. Pfarramt Ostrach, Hauptstraße 23, 88356 Ostrach wenden.

Fragen hierzu beantwortet Ihnen unser Pfarrer Meinrad Huber, oder die Pfarrsekretärin Frau Corinna Egler Telefon 07585/9247010 oder E-Mail: pfarramt@kath-ostrachtal.de.

## Adventsfenster/Adventskalender

Beinahe hätten wir es vergessen. Der lebendige Adventskalender. Wir wollen es dennoch wagen und planen. Es ist der Zeitraum vom 01. Dezember bis zum 24. Dezember, Beginn 18:00 Uhr. Manche Tage bleiben frei. Wir wollen ja keine Parallelveranstaltungen. Gemeint ist der ökumenische Gottesdienst auf dem Herbert-Barth-Platz, die Bußfeier und das Konzert des Kirchenchores Einhart. Das wären dann schon einmal drei Fenster. Bitte melden sie sich in den nächsten Tagen im Pfarramt Ostrach an unter 07585/ 9247010, damit wir die Termine veröffentlichen können, wo das Adventsfenster sein wird. Der Ort, der Bereich unserer Seelsorgeeinheit (Burgweiler, Einhart, Magenbuch, Levertweiler, Ostrach, Rosna-Habsthal, Tafertweiler) und der evangelischen Schwestergemeinde Ostrach und Wald. Gefragt sind Personen, Familien, Gruppen, die an einem Abend ein Fenster gestalten, mit Liedern: gesungen, gespielt, von der „Platte“, mit Texten und Gebeten. 10 bis 15 Minuten, im Freien, am gestalteten Fenster, mehr braucht es nicht. Dazu noch ein Anliegen: Am liebsten wäre mir, ehrlich gesagt, das Ganze geschieht ohne Bewirtung. Es ist schön, im Anschluss noch zusammen zu stehen und miteinander zu reden. Vielleicht geht es auch ohne „Bewirtung?“

Ebenso wird es auch am Freitag zur Marktzeit um 11.00 Uhr einen Impuls geben.

Pfarrer Meinrad Huber

Do. 08. Dez 2022	
Fr. 09. Dez. 2022	
Sa. 10. Dez. 2022	
So. 11. Dez. 2022	Bußfeier in der Kirche St. Pankratius Ostrach
Mo. 12. Dez. 2022	Pfarrer Meinrad Huber – Pfarrhaus Ostrach, Hauptstr. 23
Di. 13. Dez. 2022	
Mi. 14. Dez. 2022	
Do. 15. Dez. 2022	
Fr. 16. Dez. 2022	Fam. Witt und Lauer - Mühlenstr. 26, Einhart (Lädele Bauer Lauer)
Sa. 17. Dez. 2022	
So. 18. Dez. 2022	Adventssingen Kirchenchor Einhart in der Kirche St. Nikolaus Einhart
Mo. 19. Dez. 2022	Haus KomBile – Am Dorfplatz 3, Magenbuch
Di. 20. Dez. 2022	Stefany und Franz Wohlfahrt – Seestr. 5, Einhart
Mi. 21. Dez. 2022	Gemeindeteam Einhart, Burrenweg (bei der Holzkapelle), Einhart
Do. 22. Dez. 2022	Christoph und Lioba Schulz – Silcherstr. 20, Ostrach
Fr. 23. Dez. 2022	
Sa. 24. Dez. 2022	Christmette in der Kirche St. Pankratius Ostrach

## CARITASGEMEINSCHAFT OSTRACHTAL

### Danke und Vergelts Gott

sagen wir für eine private Spende in Höhe von

**EURO                      50,00.**

Diesen Betrag werden wir für die vielfältigen Aufgaben der Caritasgemeinschaft verwenden.

Danke und Vergelts Gott sagt das Kuratorium der Caritasgemeinschaft Ostrachtal (CGO)

i.V.: Klara Rundel



## Sankt Martin in Einhart

Wir feierten am 13.11.22 Sankt Martin. Der Laternenumzug wurde vom Musikverein Weithart e.V. begleitet. Viele bunte Laternen erstrahlten in den Straßen. Im Anschluss führte die Landjugend aus Einhart das Martinsspiel auf. Sankt Martin teilte die beliebten süßen Martinsweckla an die Kinder aus und die Familien verweilten bei Punsch und Glühwein am Martinsfeuer. Es war toll, nach so langer Zeit Sankt Martin in gewohnter Tradition feiern zu können. Herzlichen Dank an den Musikverein Weithart e.V. und der Landjugend Einhart für das Mitwirken. Ebenso möchten wir Frank und Jascha Leuze für die Sicherheit während des Laternenumzuges danken.



Liturgiekreis Einhart

# ADVENTSINGEN

mit dem Kirchenchor Einhart



Sonntag, 18. Dezember 2022, 18.00 Uhr

St.-Nikolaus-Kirche, Ostrach-Einhart

Eintritt frei, Spende erwünscht  
Einlass ab 17.30 Uhr



„Kinder stärken - Kinder schützen“ ist das diesjährige Motto der Sternsingeraktion in Deutschland. Da ziehen Kinder und Jugendliche in den ersten Tagen des neuen Jahres durch die Straßen der Dörfer und Städte, um Geld für Kinderprojekte in aller Welt zu sammeln. In einem kurzen Satz gesagt, Kinder helfen Kindern. Jedes Jahr wird ein Land in einem kurzen Film mit Willi Weitzel (Willy wills wissen) vorgestellt.



In ganz Deutschland? Ostrach? Und da bin ich schon bei unserem Problem und auch einer Bitte: Könnten Sie sich vorstellen, dass Ihr Kind die Sternsingeraktion Anfang Januar an einem oder an zwei Tagen unterstützt? Der eine oder andere Papa oder Mama sogar eine Gruppe begleitet?

**Wer einen Besuch der SternsingerInnen im Ortskern Ostrach wünscht, muss sich im Pfarramt bis 16. Dezember 2022 anmelden. So müssen die Kinder nicht von Haus zu Haus gehen.**

Wir wären Ihnen sehr dankbar. Dankbar wären wohl auch die Kinder, für die gesammelt wird. Es wäre schade, wenn diese gute Tradition in Ostrach einschlafen würde.

Da der Termin des ersten Treffens noch nicht feststeht, müssten Sie sich entweder im Pfarrhaus melden unter der Tel. Nr. 07585/9247010 oder per Mail an: [pfarramt@kath-ostrachtal.de](mailto:pfarramt@kath-ostrachtal.de) oder auf unserer Homepage [www.kath-ostrachtal.de](http://www.kath-ostrachtal.de) nachlesen.

**Herzlichen Dank!!**

Meinrad Huber, Pfarrer

## STERNSINGER BURGWEILER



Alle Buben und Mädchen, die am **Dreikönigstag 2023 als Sternsinger** mit ihrem Singen und Spielen die Not leidenden Kindern helfen möchten, laden wir herzlich zu einem ersten Treffen in ins **Pfarrhaus Burgweiler** ein, und zwar am kommenden

**Samstag, dem 10. Dezember,  
um 10.30 Uhr.**

Wenn Du zum ersten Treffen nicht kommen kannst, ruf einfach an (Tel. 07585/3812), damit wir gut planen können.

**Ganz wichtig: Wir brauchen DRINGEND Jugendliche (ab 15 Jahren) und/oder Erwachsene, die am Dreikönigstag unsere Sternsinger begleiten.**

Bitte meldet euch telefonisch oder kommt zum ersten Treffen.

*Herzlich grüßt  
das Burgweiler Sternsinger-Team*



## Senioren- und ALTENWERK

der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Ostrachtal

## Wir laden herzlich ein zur Adventsfeier

am

**Mittwoch, 14. Dezember 2022**

**Beginn um 14.00 Uhr im Pfarrheim  
Ostrach**

Diesen Nachmittag gestalten wir mit:

- \* einer Adventsandacht,
- \* einer Kaffeerrunde,
- \* besinnlichen Texten,
- \* dem Sketsch  
„Dr Adventskaffee“,
- \* einem gemeinsamen Vesper
- \* und Zeit zum Schwätza.

Wir freuen uns auf Sie  
das Team vom Altenwerk

# Evangelische Kirchengemeinde Ostrach und Wald



Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald  
Pfarrer Michael Jung  
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach

Telefon 07585 2315, Fax 07585 3240  
E-Mail: pfarramt.ostrach@elkw.de  
Homepage: www.ostrach-wald-evangelisch.de

Terminvereinbarungen mit Pfr. Jung sind  
jederzeit via Telefon oder Email möglich

## Präsenzzeiten im Pfarramts-Sekretariat

Dienstags 09:00 – 10:00 Uhr

Freitags 10:00 – 11:00 Uhr

Email: sekretariat.ostrach@elkw.de



## Termine

### Freitag, 9. Dezember

Herbert- Barth- Platz Ostrach

11:00 Uhr **Marktplatz- Impuls „Freitags um 11“**

(Pfr. i.R. Jan Eckhoff)

Evangelische Christuskirche Ostrach

15:00 Uhr **„Seelenwärmer- Zeit“** mit Büchertisch und Tee  
oder Kaffee, abschließender Impuls um 16:45 Uhr  
von Pfarrer Michael Jung

### Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

Evangelische Christuskirche Ostrach

09:00 Uhr **Abendmahls- Gottesdienst mit Posaunenchor**  
(Pfr. Jung), anschließend **Büchertisch**



Pfarrkirche Wald

18:30 Uhr **Ökum. Gottesdienst** (ohne Anmeldung) für Internats-  
schülerinnen + kath. und evang. Gemeindeglieder (Wahl/ Jung)

### Mittwoch, 14. Dezember

Katholisches Pfarrheim Ostrach

14:00 Uhr **Adventsfeier und Jahresabschluss** des  
Senioren- und Altenwerks

Evangelische Christuskirche Ostrach

15:30 Uhr **Konfi8- Kurs**

### Donnerstag, 15. Dezember

Evangelische Christuskirche Ostrach

19:30 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung**

### Freitag, 16. Dezember

Herbert- Barth- Platz Ostrach

11:00 Uhr **Marktplatz- Impuls „Freitags um 11“**  
(Pfr. Huber)

Evangelische Christuskirche Ostrach

15:00 Uhr **„Seelenwärmer- Zeit“** mit Büchertisch und Tee  
oder Kaffee, abschließender Impuls um 16:45 Uhr  
von Franz Wohlfahrt

### Samstag, 17. Dezember

Christuskirche Pfullendorf (Melanchthonweg)

18:30 Uhr **Adventskonzert** des Tiefblech- Ensembles der  
BFSM Krumbach

### Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent

Evangelische Christuskirche Ostrach

10:00 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. Jung), anschließ. **Büchertisch**

## Struktur-Veränderungen zum 1.1.2023 sind abschließend beschlossen

Der Gebietstausch Wald-Burgweiler und der Kirchen-  
bezirkswchsel nach Biberach sind nun auch von der  
Landessynode beschlossen bzw. vom Oberkirchenrat  
verfügt.

In zwei Gottesdiensten begehen wir diese Veränderungen:

So, 8. Januar um 16 Uhr, Pfarrkirche St. Bernhard in Wald

Begrüßungsgottesdienst mit Pfr. Degen aus Pfullendorf,  
Dekanin Klusmann (Überlingen) und Dekan Widmann  
(Balingen). Die Gemeindeglieder aus Pfullendorf und  
Ostrach sind ebenfalls nach Wald eingeladen.

So, 5. Februar um 18 Uhr in der Christuskirche Ostrach

Gottesdienst zum Bezirkswchsel und zur Begrüßung der  
Gemeindeglieder aus Burgweiler mit Teilorten mit Dekan  
Krack (Biberach), Dekan Widmann (Balingen) und Pfr.  
Jung. Im Anschluss ist ein Pressegespräch geplant.

**TVO Vereinsnachrichten:  
Aktiv bleiben im Alter – Bewegung hält fit und gesund**

Wir starten mit einem neuen Kurs am **17. Januar 2023** 10x am **Dienstagvormittag von 10.30 bis 11.30 Uhr** in der Buchbühlhalle. Anmeldung sind ab sofort möglich in der TVO Geschäftsstelle per E-mail: **geschäftsstelle@tv-ostrach.de** oder direkt bei der Übungsleiterin Silvia Lettieri, Tel.: 07585 7879779

Kosten: (für 10 Einheiten):  
Vereinsmitglieder 20,00 EUR  
Nichtmitglieder 70,00 EUR

**Mitzubringen sind:** Bequeme Kleidung, Hallenturnschuhe, Handtuch, wer hat, eine rutschfeste Matte und ggf. ein Getränk

**TVO Sportabzeichen.**

**Im 35.Jahr Sportabzeichen beim Turnverein Ostrach hatten wir 53.Teilnehmer.**

**36.Jugendliche 17.Erwachsene und 3.Familien-sportabzeichen können wir überreichen.**

**Wir gratulieren allen und bedanken uns für die Teilnahme.**

**3Jugendliche haben das Sportabzeichen**

**zur Bewerbung für die Polizei gebraucht. Besonders erwähnen möchte ich Udo Steindl der zum 35.Mal Sportabzeichen in Gold bekommt hat.**

**Besonderen Dank gilt der Ostrachtalschule, der Leichtathletikabteilung sowie dem Sportabzeichen-Abnahme-Team für Ihren großen Einsatz.**

**Schönes besinnliches Weihnachtsfest und ein guter Start ins neue Jahr. Wünscht euch das Sportabzeichen-Abnahme-Team.**

**REMO**

**Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. (REMO)**

**Virtueller Aussichtsturm zeigt Oberschwaben seit der Eiszeit**

„Wir haben hier in der Region etwas geschaffen, was in der Region einzigartig ist: einen Turm der kein Turm ist“, sagte Patrick Bauser, Bürgermeister der Gemeinde Altshausen bei der offiziellen Eröffnung des Regionalbudget-Projektes, durch das gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten ein virtueller Aussichtsturm im Altshauser Ried umgesetzt wurde.

Auf dieser Plattform im Altshauser Ried können Besucher anhand von Infotafeln und Drohnenaufnahmen die Entstehung der heutigen Landschaft durch die letzte Eiszeit vor 24.000 Jahren nachvollziehen. So kann man auf den Luftaufnahmen aus 150 Metern zum Beispiel die Atzenberger Höhe sehen, die durch eine Endmoräne des Gletschers entstand. Wie weit das Eis reichte und welche landschaftlichen Besonderheiten die Eiszeit noch mit sich brachte, wird auf den Infotafeln anschaulich beschrieben.

Am 25. November wurde der virtuelle Aussichtsturm von Bürgermeister Patrick Bauser offiziell eröffnet. Er dankte besonders Prof. Dr. Andreas Schwab von der PH Weingarten für die Unterstützung und die Aufarbeitung der geographischen Inhalte sowie Michael Epp für die Organisation und Koordination der Projektmaßnahmen. Im Anschluss an die Eröffnung im Freien, gab Prof. Schwab den Teilnehmenden im Rathaus einen kurzen Einblick in die letzte Eiszeit und wie diese unsere Landschaft formte.



v.l.n.r.: Prof. Dr. Andreas Schwab von der PH Weingarten, Bürgermeister Patrick Bauser und Lena Schuttkowski schneiden das Band zur Eröffnung des virtuellen Aussichtsturms durch.

Das Projekt soll nicht nur Spaziergängern, sondern auch Schulen zur spielerischen und auch digitalen Wissensbildung über die Eiszeit und die Region dienen.

Mit dem Standort in Altshausen wurde eine Grundlage geschaffen, die mit geringem Aufwand in andere Gebiete ausgeweitet werden kann.

Der virtuelle Aussichtsturm befindet sich im Altshauser Ried am Rundweg zwischen Kleintierzucht und Modellfluggelände.

**Ansprechpartner der Geschäftsstelle: Lena Schuttkowski und Selina Demmeler, Telefon: 07584 9237-180 oder -181 bzw. E-Mail: info@re-mo.org**

**Wilhelmsdorf erhält neue Bewegungsinself**

Seit kurzem gibt es in Wilhelmsdorf eine neue Attraktion – vier kleine Bewegungsinself mit der Möglichkeit zur Nutzung für Jung und Alt. Die Inseln sind mit Bewegungsgeräten ausgestattet und bieten Trainingsmöglichkeiten für Nutzer auf jedem Fitnessstand. Die Fitnessgeräte wurden für eine große Bandbreite verschiedener Trainingsziele konzipiert. Je nach Wahl des Bewegungsgerätes kann die Beweglichkeit verbessert, Ausdauer trainiert oder die Kraft gesteigert werden. Durch die Kombination verschiedener Bewegungsgeräte gibt es die Möglichkeit, sämtliche Muskelgruppen anzusprechen. Die Geräte ergänzen die Wegeverbindung entlang des Mühlbachs im Ortszentrum von Wilhelmsdorf und können mit zusätzlichen Bewegungseinheiten auch gut in einen Spaziergang integriert werden.

Der Verein Turn- und Sportgemeinschaft Wilhelmsdorf e.V. hat gemeinsam mit den Zieglerischen die Projektidee ausgearbeitet. Maßgeblich an der Umsetzung der Projektmaßnahmen beteiligt war die Geschäftsführerin der TSG Maren Lücke: „Mit diesen Bewegungsinself können wir deutlich zur Gesunderhaltung und Genesung der Anwender beitragen und bieten eine alternative Möglichkeit zur Bewegung an der frischen Luft.“

Lena Schuttkowski von der LEADER-Geschäftsstelle hat sich gemeinsam mit Bürgermeisterin Sandra Flucht die Geräte vor Ort angeschaut und die Plakette für das fertiggestellte Projekt überreicht. „Das Projekt ist ideal für das LEADER-Programm, da es von allen Altersgruppen genutzt werden kann und allen jederzeit zur Verfügung steht“, freut sich Bürgermeisterin Sandra Flucht. Auf den Tafeln an den Bewegungsinself ist der Hinweis angebracht, dass diese mit Fördermitteln des Bundes und des Landes Baden-Württemberg umgesetzt wurden. Auch die Gemeinde Wilhelmsdorf ist mit einer Kofinanzierung an der Umsetzung beteiligt.



v.l.n.r. Michael Stähler und Maren Lücke von der TSG Wilhelmsdorf, Lena Schuttkowski von der LEADER-Geschäftsstelle und Bürgermeisterin Sandra Flucht vor einem der Bewegungsgeräte.

© TSG Wilhelmsdorf e.V.

## AKTUELLES

### Nahverkehr in Bayern: Maskenpflicht entfällt

Beschluss der Staatsregierung gilt ab Samstag, 10. Dezember

**Ab diesem Samstag, 10. Dezember, entfällt im Öffentlichen Nahverkehr in Bayern die Pflicht, eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Das hat die bayerische Staatsregierung am Dienstag beschlossen. In Baden-Württemberg besteht die Pflicht weiterhin.**

In den Bussen und Bahnen des bodo-Verbundgebiets gelten also ab Samstag unterschiedliche Regeln: Wer in Baden-Württemberg unterwegs ist, muss weiterhin eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung tragen, also mindestens eine so genannte OP-Maske. Auf bayerischem Gebiet hingegen besteht keinerlei Maskenpflicht mehr. Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung wird aber auch hier weiterhin empfohlen. Der bayerische Teil des bodo-Verbundgebiets entspricht dem Landkreis Lindau (Bodensee).

**köb**  **bv.**  
Bücherei St. Pankratius Ostrach

### Die Rückkehr der Kraniche von Romy Fölck

Ein Familienroman aus Norddeutschland: Ein altes Haus inmitten der Elbmarsch, die Kraft der Natur und drei Frauengenerationen, die nach Jahren dort wieder zusammenkommen.

Gretes Zufluchtsort ist die Natur, vor allem das Gebiet in der Marsch, wo sie als Vogelwartin arbeitet. Ihr ganzes Leben hat sie hier verbracht: Erst kümmerte sie sich um ihre Tochter Anne, dann brauchte ihre Mutter Wilhelmine zunehmend Unterstützung mit Haus und Hof. Jetzt, kurz vor ihrem fünfzigsten Geburtstag, bietet sich eine Chance, aus den gewohnten Bahnen auszubrechen.

Doch als Wilhelmine stürzt, gerät Gretes Plan ins Wanken. Ihre jüngere Schwester Freya reist aus Berlin an. Will sie wirklich helfen oder vielmehr ihrem eigenen Leben entfliehen? Auch Anne ist gekommen, um der geliebten Oma nahe zu sein. Doch das Verhältnis zu ihrer Mutter Grete ist angespannt - vielleicht weil Grete bis heute beharrlich darüber schweigt, wer ihr Vater ist. Und auch Wilhelmine wahrt noch ein Geheimnis und muss bald entscheiden, ob sie es mit ins Grab nehmen möchte.

Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Ihr Büchereiteam

### Agentur für Arbeit am 14.12. geschlossen

Am 14. Dezember bleiben die Dienststellen der Agentur für Arbeit in Albstadt, Balingen und Sigmaringen wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Telefonisch ist die Agentur für Arbeit an diesem Tag wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr über die gebührenfreie Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 erreichbar. Die eServices und Online-Angebote stehen ebenfalls wie gewohnt rund um die Uhr zur Verfügung.

Soweit eine persönliche Meldung am 14. Dezember erforderlich wäre, kann sie ohne rechtliche und finanzielle Nachteile am 15. Dezember nachgeholt werden.

### Änderung der Öffnungszeiten ab Januar 2023

Zum Beginn des kommenden Jahres erfolgt zudem eine generelle Anpassung der Öffnungszeiten. An den üblichen Beratungszeiten mit vorheriger Terminvereinbarung ändert sich dadurch nichts. Ohne vorherigen Termin sind ab dem 02. Januar Vorsprachen in Balingen und Sigmaringen von Montag bis Freitag vormittags jeweils von 8 bis 12 Uhr sowie am Donnerstag von 13:30 bis 17 Uhr möglich. Das Berufsinformationszentrum in Balingen hat zudem montags, dienstags und donnerstags von 13:30 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Sozialamt und das Amt für Zuwanderung und Integration in der Stingstraße 17 in Balingen sind ohne vorherige Terminvereinbarung von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Am Donnerstagnachmittag sind Vorsprachen nur nach vorheriger Terminvereinbarung in der Zeit von 13:30 bis 17:00 Uhr möglich.

Die Öffnungszeiten im Jobcenter Landkreis Sigmaringen bleiben unverändert. Die Jobcenter in Albstadt und Balingen sind künftig ohne vorherige Terminvereinbarung montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Vorsprachen nach vorheriger Terminvereinbarung sind wie bisher in allen Dienststellen der Agentur für Arbeit und der Jobcenter auch außerhalb der genannten Zeiten möglich.

### Caritas Elisabethenhaus und Hofgut Müller

#### Oh Tannenbaum.....

Das singen unsere Heimbewohner besonders gern unter dem prächtigen Baum im Elisabethenhaus.

Davor steht ein liebevoll ausgeschmückter Adventskranz.

Dieser ist vom Ehepaar Buck aus Magenbuch gebunden und gestiftet worden.

Wir bedanken uns nochmal recht herzlich bei der Gemeinde, den Männern vom Bau-

hof und dem Ehepaar Buck für die prächtigen Exponate.

Die gesamte Advents und Weihnachtszeit freuen sich täglich Bewohner, Mitarbeiter, Angehörige und Besucher am Anblick des Weihnachtsbaumes.

Die Bewohner, Mitarbeiter und Leitung vom Elisabethenhaus und Hofgut Müller



### Kompetente Hilfe in der Nachbarschaft

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) würdigt am 5. Dezember 2022, dem internationalen Tag des Ehrenamts, das Engagement ihrer rund 120 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater. Mit ihnen haben die Menschen im Land kostenfrei und direkt vor Ort gut geschulte »Helfer in der Nachbarschaft«. Sie beraten und unterstützen in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Über 6.000 Anträge auf Rente und auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos haben die baden-württembergischen Versichertenberaterinnen und -berater im Jahr 2021 aufgenommen. Damit die Anträge direkt in der Sachbearbeitung ankommen, schneller bearbeitet und entschieden werden können, nutzen die Ehrenamtlichen die Online-Services der DRV BW. Darüber hinaus klären sie beispielsweise auch die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten oder informieren über den persönlichen Rentenbeginn.

#### Wie wird man Versichertenberaterin oder -berater?

Die Versichertenberaterinnen und -berater sind ebenso wie der Vorstand und die Vertreterversammlung Teil der ehrenamtlichen Selbstverwaltung der DRV BW. Die Vertreterversammlung wählt die Versichertenberaterinnen und -berater auf Vorschlag von Gewerkschaften, Arbeitnehmervertretungen und sonstigen freien Wählerlisten, die

sich zur Sozialwahl stellen. Wer selbst gerne dieses wichtige und interessante Ehrenamt ausüben möchte, sollte sich an die genannten Gruppierungen wenden. Das Büro der Selbstverwaltung der DRV BW unterstützt dabei und ist per E-Mail unter [bvsv@drv-bw.de](mailto:bvsv@drv-bw.de) erreichbar.

Weitere Informationen unter [www.drv-bw.de/sozialwahl](http://www.drv-bw.de/sozialwahl)

## Scrollytelling-Bericht zum „Tag des EHRENAMTES“ am 5. Dezember

2022 feiert das Land Baden-Württemberg sein 70. Jubiläum. Das Land des Automobils, der Schaffer und Tüftler, aber auch das Land mit den meisten Ehrenamtlichen im bundesdeutschen Durchschnitt. Eine Gruppe Ehrenamtlicher, die sich dabei oft in besondere Situationen bringt, sind die ehrenamtlichen Biberberaterinnen und Biberberater. Wir haben die Ehrenamtlichen dazu interviewt und bei ihren Treffen begleitet. Was macht die Arbeit eines ehrenamtlichen Biberberaters, einer ehrenamtlichen Biberberaterin aus? Wie kann man sich engagieren? Lesen Sie weiter unter: <https://rp-tuebingen.pageflow.io/biberberater-innen>



### Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Martina Bitzer, Pressesprecherin, Tel.: 07071/757-3078, gerne zur Verfügung.

## Ostracher Internetcafé

Im Altbau des Elisabethenhaus, Hauptstr.9  
 Öffnungszeiten:  
 Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Am Donnerstag PC-Service  
 Kostenlose Hilfe bei Fragen u. Beratung Fehlerbeseitigung PC und Laptop Installation von Software auf PC Laptop  
 Internetcafé an den Öffnungszeiten  
 Telefon : 07585 / 93 55 6 70  
 eMail : [IK-Ostrach@t-online.de](mailto:IK-Ostrach@t-online.de)  
 Kontakt : Josef Breitschmid Priv.Tel. : 07585 / 93 55 6 77

In den Ferien und an Feiertagen geschlossen

## Puppenbühne Ostrach

Am Sonntag, 11.12. um 15:00 Uhr spielt die Puppenbühne Ostrach das berühmte Märchen

**Hänsel und Gretel** für Kinder ab 5 Jahren

Platzreservierung unter Tel.: 07585 - 3315  
 Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.puppenbuehne-ostrach.de](http://www.puppenbuehne-ostrach.de)



## WOCHENMARKT

Öffnungszeiten:  
**Jeden Freitag von 07:30 – 12.00 Uhr**

Vielseitiges Angebot regionalen Anbieter.

- Bodensee Obst Hubert Burkart
- Fischhandlung Sascha Zeller
- Produkte Bremer Gewürzhandel Volker Melcher
- Fleisch/Wurst mit Klasse Szabo
- Seifen des Glücks Kornelia Glück
- Frisches Bioland-Gemüse Markus Bodenmüller
- Trachtentücher, RVO & Garne Bärbel Roith
- Eier, Kartoffeln Ralf Kästle
- Strickerfrauen Monika Buck
- Käse und Landesspezialitäten Adriana Digrisolo
- Mittelmeerspezialitäten Nace Hassani
- Bioland Bäckerei Manfred Müller

Wir freuen uns auf Euch!

Info: **Markt findet auch am 23. und 30. Dezember 2022 statt!**



## 4. Ostracher Neujahrskonzert Heiteres und Vergnügliches

„ein bunter Strauß mit Liedern und Melodien“

von **Robert Stolz**



**Tenor  
 Sebastian Köchig**

**Klavier  
 Michael Lörcher**

## Pfarrheim Ostrach

Sonntag den **08.01.2023**  
 um **17:00 Uhr**

Karten im Vorverkauf 18,- € im Rathaus Ostrach Bürgerbüro an der Abendkasse 20,- €

## Classic Ostrach präsentiert das 4. Neujahrskonzert

„Heiteres und Vergnügliches - ein bunter Strauß mit Liedern und Melodien von Robert Stolz“

Unter diesem Titel steht das Neujahrskonzert am Sonntag, dem 8. Januar 2023. Zu Gast sind der beliebte Tenor Sebastian Köchig vom bayerischen Staatstheater in Nürnberg und sein Klavierbegleiter Michael Lörcher (Dozent für Klavier und Konzertpianist). Beide Künstler konzertieren seit Jahren im In- und Ausland. Der Sänger wird das Publikum humorvoll, amüsant und mit Hintergrundinformationen durch das Programm führen.

Folgende bekannte Lieder und Melodien stehen u.a. auf dem Programm: „Zwei Herzen im Dreivierteltakt“, „Hallo, du süße Klingelfee“, „Wenn die kleinen Veilchen“ und „Im Casino, da steht ein Pianino“

Die Eintrittskarten könnten auch ein schönes Weihnachtsgeschenk sein.

Ostrach Classic würde sie sehr gerne zu diesem Konzert im Pfarrheim Ostrach - Herbert Barthplatz begrüßen. am Sonntag, den 08.01.2023 um 17 Uhr

Kartenvorverkauf im Bürgerbüro Rathaus Ostrach ab den 1.12.2022

## Stammtisch Jahrgang 1946

**Laden am Freitag den 9. Dezember ab 14 Uhr** ins **Hofcafe Härle nach Laubbach** ein. Mit Partner - innen sind auch gerne gesehen.

## Hinweis

Das Museum (Heimatmuseum und Volkskundemuseum) ist am 01.01.2023 geschlossen!

## An den hinteren Türen einsteigen

Probephase im Stadtbus Ravensburg-Weingarten ab 1. Dezember

**Was vielerorts seit jeher üblich ist, kommt nun auch im Schussental: Das Einsteigen an den hinteren Türen ist ab dem morgigen Donnerstag, 1. Dezember, auf den Stadtbuslinien in Ravensburg, Weingarten und Umgebung erlaubt – und erwünscht. Zunächst bis einschließlich Februar, bei positivem Ergebnis auch dauerhaft.**

„Wir erhoffen uns mehr Komfort für die Fahrgäste, eine Entlastung für das Fahrpersonal und vor allem eine verbesserte Pünktlichkeit“, erklärt Dominik Dornfeld, Betriebsleiter des am Projekt beteiligten Verkehrsbetriebs Hagmann. Bedenken, dass es mit den neuen Einstiegsregeln mehr Schwarzfahrer geben könnte, hat er nicht. „Kontrollteams sind täglich auf allen Linien unterwegs, um während der Fahrt die Tickets zu überprüfen.“

Die Testphase dauert bis einschließlich 28. Februar – mit der Option auf dauerhafte Verlängerung, wenn das Fazit positiv ausfällt. „Das hoffen wir, und davon gehen wir auch aus“, sagt Stadtbus-Geschäftsführerin Jenny Jungnitz. „An die Fahrgäste deshalb die Bitte: Freie Sitzplätze nutzen und nicht unnötig im Türbereich stehenbleiben. Dann funktioniert das Ein- und Aussteigen flüssig und angenehmer für alle.“

Der Betriebsversuch ist eine Kooperation der Stadtbus-Gesellschafter Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH, Verkehrsbetrieb Hagmann GmbH & Co. KG, Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe (RVV) und Stadtwerke Weingarten.

## Nahverkehr in Bayern: Maskenpflicht entfällt

Beschluss der Staatsregierung gilt ab Samstag, 10. Dezember

**Ab diesem Samstag, 10. Dezember, entfällt im Öffentlichen Nahverkehr in Bayern die Pflicht, eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Das hat die bayerische Staatsregierung am Dienstag beschlossen. In Baden-Württemberg besteht die Pflicht weiterhin.**

In den Bussen und Bahnen des bodo-Verbundgebiets gelten also ab Samstag unterschiedliche Regeln: Wer in Baden-Württemberg unterwegs ist, muss weiterhin eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung

tragen, also mindestens eine so genannte OP-Maske. Auf bayerischem Gebiet hingegen besteht keinerlei Maskenpflicht mehr. Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung wird aber auch hier weiterhin empfohlen. Der bayerische Teil des bodo-Verbundgebiets entspricht dem Landkreis Lindau (Bodensee).

## Frauenselbsthilfegruppe Sucht für Betroffene und Angehörige

Treffpunkt Suchtberatungsstelle, Karlstraße 29, 72488 Sigmaringen  
Immer dienstags um 19 Uhr  
Auskunft 0157 734 591 34 oder frauengruppesig@online.de

### Schlaganfall kann jeden treffen! [www.shg-sig-schlaganfall.de](http://www.shg-sig-schlaganfall.de)

Info unter:  
Karl-Heinz Albrecht, Tel. 07585 2790  
k-h\_albrecht@t-online.de

## NALDO

### Fahrplanwechsel für Bus und Bahn am 11. Dezember 2022

Am 11. Dezember findet für sämtliche Bus- und Zugstrecken im naldo der alljährliche Fahrplanwechsel statt. Schon jetzt beauskunftet die **naldo-App**, kostenlos für Smartphones (iOS und Android), die neuen Fahrpläne. Auch die **Elektronische Fahrplanauskunft EFA** auf [www.naldo.de](http://www.naldo.de) rechnet schon jetzt Fahrplanauskünfte mit Datum ab dem 11. Dezember. Wer sich die Fahrpläne einzelner Bus- und Zuglinien im Detail anschauen möchte, kann dies ebenfalls in der naldo-EFA mit der neuen Funktion „Linieneingabe“ tun.

Weiterhin gibt der Verkehrsverbund naldo die **kostenlos** erhältlichen **naldo-Minifahrpläne** heraus. Diese sind auch dieses Jahr zum Großteil zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 bei den Verkehrsunternehmen, den Landratsämtern und bei den Städten und Gemeinden erhältlich. Ein Teil der Minifahrpläne wird jedoch mit Zeitverzug produziert, so dass diese leider erst im Laufe des Februars zur Verfügung stehen. Eine Übersicht findet sich auf [www.naldo.de](http://www.naldo.de).

## Parkinsonselbsthilfegruppe Bad Saulgau

Auf Einladung der Parkinson-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau und des Fördervereins des Störck-Gymnasiums Bad Saulgau wird der aus Ertingen stammende Dr. Alexander Lehn, Neurologe am Princess Alexandra Hospital in Brisbane, Australien, am **13. Dezember 2022 um 19.00 Uhr im Alten Kloster in Bad Saulgau** einen Vortrag halten zum Thema **„Tiefenhirnstimulation - die Therapie bei Morbus Parkinson?!“**

Am Ende des Vortrags werden Betroffene,

Angehörige und Interessierte Gelegenheit haben, sich zusätzlich in einer Fragerunde über die Parkinson-Erkrankung und ihrer Behandlungsmethoden zu informieren. Die Klasse 6c des Störck-Gymnasiums wird den Gästen vor und nach dem Vortrag einen Imbiss anbieten. Der Eintritt ist frei.

## Das Landratsamt berichtet

### Radfahren im Winter: Sicher der Kälte trotzen - geht das überhaupt?

Bei Kälte, Eis und Schnee denkt kaum jemand ans Radfahren. Dabei ist der Winter eine sehr schöne Jahreszeit zum Radfahren. In einem **Workshop am 08. Dezember 2022** möchte Referent Rolf Epple Ihnen zeigen, wie einfach es geht und auf welche Dinge man dabei achten sollte.

Denn Radfahren macht auch im Winter Spaß. Obendrein tut man etwas für seine Gesundheit, bringt den Kreislauf und das Immunsystem in Schwung und dabei ist es gar nicht so kalt, wie mancher erwartet. Alles in allem eine willkommene Abwechslung in der bewegungsarmen und dunklen Jahreszeit. Letztlich braucht es gar nicht viel zum Radfahren im Winter, wenn man einige Dinge beachtet.

Der Workshop findet **ab 18:30 Uhr im Sitzungsraum C im Landratsamt Sigmaringen** statt. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

### Fachtagung für landwirtschaftliche Direktvermarktung Gut verkaufen - erfolgreich sein

Für Direktvermarktende von landwirtschaftlichen Erzeugnissen werden Kundengespräche immer wichtiger. Das Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, lädt daher gemeinsam mit den Landratsämtern Biberach, Bodenseekreis und Ravensburg zum **Fachtag Direktvermarktung am Dienstag, den 31. Januar 2023 von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr ins Kloster Sießen** bei Bad Saulgau ein.

Im Mittelpunkt des Fachtags stehen betriebliche Verkaufsstrategien und persönliche Verkaufskompetenzen. In Fachvorträgen und Workshops erfahren die Tagungsgäste wie sie die Stärken der eigenen Leistung im Kundengespräch herausstellen können, wie man gewinnende Gespräche rund um den landwirtschaftlichen Betrieb führt und wie man souverän auf kritische Fragen reagieren kann. Denn eine erfolgreiche Direktvermarktung hängt auch von der Qualität der Kundenkontakte ab. Darüber hinaus ist es eine gute Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch über aktuelle gesellschaftliche Themen wie Nachhaltigkeit oder Tierwohl.

Frau **Annemarie Mayer, Verkaufскоach und Beraterin für das Ländliche Fortbildungsinstitut Niederösterreich/Österreich** (Bildungseinrichtung der Landwirt-

schaftskammern) gibt Denkanstöße und Anregungen für den Verkauf von hofeigenen Erzeugnissen und die Imagekommunikation in der Landwirtschaft.

**Thomas Schädler vom Beratungsdienst Direktabsatz e. V.** in Ludwigsburg stellt die Methode des Verkaufsflächen-Checks vor,

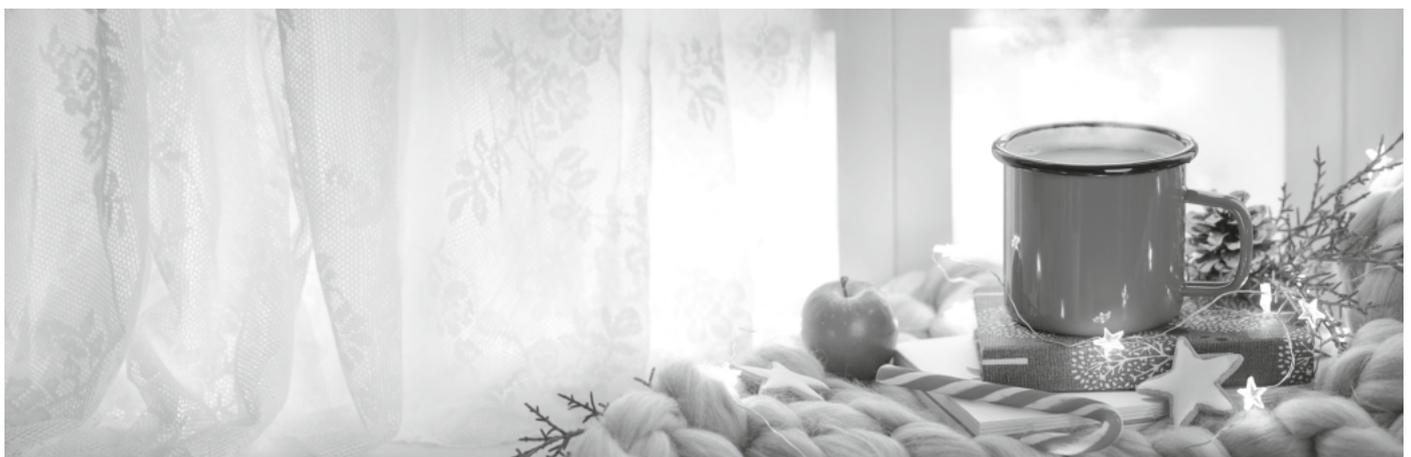
mit der das Erscheinungsbild des Hofladens überprüft und optimiert werden kann.

Informationen zum Fachtag und zur Anmeldung stehen auf der Homepage des Landkreises Sigmaringen unter folgendem Link: Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter, Gut

verkaufen - erfolgreich sein | Landratsamt Sigmaringen (landkreis-sigmaringen.de).

Die **Anmeldung über den online-Veranstaltungskalender des Landkreises ist bis spätestens 10. Januar 2023 erforderlich.** Der Tagungsbeitrag inklusive Verpflegung und Getränke beträgt 40,00 Euro.

Ende des  
redaktionellen  
Teils



# INGWER-KOKOS-ERDNUSS-PLÄTZCHEN MIT SALZKARAMELL

# HAFERFLOCKEN-ORANGEN-RUM-MONDE MIT GEHACKTEN PISTAZIEN

## ZUTATEN

FÜR JEWEILS CA. 40 STÜCK

### INGWER-KOKOS-ERDNUSS-PLÄTZCHEN

50 g Ingwer  
225 g Weizenmehl  
125 g Zucker  
1 Pr. Salz  
5 Tropfen Zitronenaroma  
1 Ei  
125 g weiche Butter oder Margarine  
50 g Kokosraspeln  
AUSSERDEM: 300 g weiche Karamellbonbons,  
150 g gesalzene Erdnüsse, Etwas grobe Meersalzflo-  
cken, 100 g Schokolaglasur

### HAFERFLOCKEN-ORANGEN-RUM-MONDE

100 g Haferflocken  
100 g Mehl  
1 Ei  
4 Tropfen Bittermandelöl  
eine Messerspitze Zimt  
eine Messerspitze Nelken  
1/2 EL Rum  
100 g Zucker  
100 g Butter  
80 g gemahlene Walnüsse  
AUSSERDEM:  
Orangenmarmelade (Füllung), Puderzucker,  
Orangensaft, gehackte Pistazien

## ZUBEREITUNG

### INGWER-KOKOS-ERDNUSS-PLÄTZCHEN:

Frischen Ingwer schälen, fein reiben. Mehl in eine Rührschüssel geben und übrige Teigzutaten hinzufügen. Alles mit dem Mixer zunächst kurz auf niedrigster, dann auf höchster Stufe zu einem glatten Teig verarbeiten.

Teig in Frischhaltefolie gewickelt etwa 1 Std. kalt stellen, bis er fest ist.

Backofen auf 180 °C (Ober-/Unterhitze), 160 °C (Heißluft) vorheizen.

Auf einer bemehlten Unterlage ausrollen und gewünschtes Plätzchenmotiv mit Förmchen ausstechen. Mit etwas Abstand auf ein mit Backpapier belegtes Backblech legen und auf dem mittleren Rost 12 - 14 Min. (Ober-/Unterhitze 180 °C, Heißluft 160 °C) backen.

Anschließend Gebäck auf einem Gitterrost auskühlen lassen. Karamellbonbons langsam in einem kleinen Topf unter Rühren (nicht zu heiß) schmelzen. Erdnüsse unterrühren und je 1/2 - 1 Teelöffel Erdnuss-Salz-karamell auf jedem Plätzchen verteilen. Nochmals auskühlen lassen.

Schokoladenglasur nach Anleitung flüssig werden lassen. Zur Dekoration mit einem Teelöffel gitterförmig über die Plätzchen verteilen. Mit Meersalz-flocken bestreuen.

### HAFERFLOCKEN-ORANGEN-RUM-MONDE:

Ofen auf 200°C vorheizen. Aus den Zutaten einen Teig bereiten und diesen 30 Min. kalt stellen.

Auf eine mit Mehl bestreuten Arbeitsfläche den Teig ausrollen und runde Plätzchen (Durchmesser ca. 4 cm) ausstechen. Im vorgeheizten backen und auskühlen lassen. Immer zwei „Monde“ mit Orangenmarmelade zusammenkleben. Aus Puderzucker und Orangensaft einen Guss bereiten und die Plätzchen damit bestreichen. In den noch weichen Guss gehackte Pistazien streuen.

## TIPPS & TRICKS

Bei Fertig-Kuchenglasur wird Kakaobutter meist weggelassen und durch ein anderes pflanzliches Fremdfett (meist Kokos- oder Palmfett) ersetzt. Der Vorteil gegenüber der Kuvertüre liegt darin, dass man die Fertigglasur nicht temperieren muss, alles andere ist Geschmacksache. Wird das Erdnusskaramell während des Anrichtens zu fest, dann unter Rühren erneut erwärmen. Karamellreste löst man später so aus dem Topf: Geschirrspülmaschine hinein, heißes Wasser dazu, 1 Min. warten - fertig.



[www.ostrach-p1.de](http://www.ostrach-p1.de)

Schöne 3-Zimmer-Wohnungen im Herzen von Ostrach von privat zu vermieten. Das Gebäude ist neu erstellt, die Wohnungen hell und freundlich, große Balkone, Keller und Kfz-Stellplätze vorhanden.

Mehr Info über unsere Homepage wie oben oder Telefon 07553-917297

**Weihnachtswunsch** -> unsere Kunden suchen ein freistehendes Haus / Bauernhaus / besondere Immobilie mit gr. Gartengrundstück, gerne auch älter, in ruhiger (Rand)Lage  
Vertrauen und Transparenz beim Immobilienverkauf stehen bei uns an oberster Stelle.

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS  
für Baden-Württemberg seit 1977  
[www.biv.de](http://www.biv.de)

Hauptstraße 89  
88515 Langenenslingen  
[Info@biv.de](mailto:Info@biv.de)

### 3-Zi.-ETW in Ostrach zu verkaufen

Ortsmitte, gepflegt, ca. 60 m<sup>2</sup>, Bj.1999, 2. OG, Balkon, Keller, Stellplatz, 75 kWh/(m<sup>2</sup>a), von privat. KP 158.000,- €.

**Kontakt: oskar-15@web.de**

ANZEIGEN  
**PREISLISTE**  
GEWERBETREIBENDE

PRIMO

Gemeinschaftswerbung macht erfolgreich!  
**PERFEKTER AUSBLICK  
FÜR IHRE WERBUNG!**  
Wir beraten Sie gerne persönlich.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG  
07771 9317-11 | [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)  
[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

## NewHair Friseursalon Angebot

Für jede Dienstleistung  
im Dezember

Jetzt mit neuer  
Verstärkung  
wieder für Sie da

**GRATIS**  
AUGENBRAUEN ZUPFEN  
Fadentechnik

New Hair Friseursalon  
Am Friedhof 2  
88367 Hohentengen

**Tel.: 07572/7698038**

## Christbaumverkauf in Ostrach

Regionale Weihnachtsbäume  
mit dem Qualitäts- und Herkunftszeichen  
„Heimischer Christbaum aus Baden-Württemberg“.

**Ab 7.12. bis 23.12.2022, tägl. Mo. bis Sa.  
von 9.30 bis 17.00 Uhr**

bei Erich Baur, Ludwig-Jahn-Straße 11 in Ostrach

## Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert.  
(gewerblich) 015792463601

## 2,5 Zimmer + EBK

+ Bad + WC + teilw. Klima, 80 qm Whg., in schöner  
ruhiger Wohnlage, Balkon, KM € 600,- + NK € 200,-,  
ab 01.03.2023 zu vermieten.

**HerbertingenWhg@freenet.de**

## Hausmeisterwohnung

schön und günstig Wohnen am Bodensee gegen Mithilfe auf sehr schönem  
Gutshof. Einzelperson oder gerne ein Ehepaar. Pferde, Garten, handwerklich  
begabt, landw. Fahrzeuge. 20-30 Stunden wöchentlich.

Bewerbung (Bild/Lebenslauf)

**Zuschriften unter Chiffre 5395 an Primo Verlag,  
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach**

UNSER BUCHTIPP

Von wegen idyllische Bodenseeregion ...!  
... Kommissar Zoffinger ermittelt.



Verlag Stadler  
[www.verlag-stadler.de](http://www.verlag-stadler.de)

Foto: © Landschaftsfotografie Holger Spiering



**Nähmaschinenverkauf**  
und Service aller  
Fabrikate

Regionalvertreter von:

**BERNINA** **baby lock** **PFAFF**

*Näh-Ecke*

Wolle - Stoffe -  
Nähmaschinen - Kurzwaren

Hindenburgstr. 1 | Bad Saulgau  
Tel.: 07581 9005213 | www.naeh-ecke.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944 - 36160 • [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

**Eberle**  
METZGEREI

**Wochenangebot**  
08.12.2022 – 14.12.2022

**Tagesessen ab 11.30 Uhr**

In 5 Minuten zubereitet <b>Schnelle Pfanne</b>	100 g <b>1,29 €</b>	Montag, 12. Dez.	Schweinerücken in Rahmsauce mit Spätzle und buntem Gemüse
Mild gepökelte <b>Rollschinkle</b>	100 g <b>1,25 €</b>	Dienstag, 13. Dez.	Nudelaufguss große Portion oder kleine Portion mit gemischtem Salat
Das Würstchen mit Pfiff <b>Debrecziner</b>	100 g <b>1,45 €</b>	Mittwoch, 14. Dez.	Sahnegeschnitzeltes mit Spätzle oder mit Langkornreis
Fein aufgeschnittene <b>Käsebratwurst</b>	100 g <b>1,59 €</b>	Donnerstag, 15. Dez.	1 Paar Bratwürste in Bratensoße mit Pommes oder mit Kartoffelsalat
Im Heißbrauch gegarter <b>Wacholderschinken</b>	100 g <b>1,69 €</b>		
		<b>pro Portion</b>	<b>7,00 €</b>

★ **Christbaumverkauf mit** ★  
**Hüttenzauber auf dem Knollhof** ★

Vom 02.12.-23.12.2022 ist der Christbaumverkauf  
und Hofladen täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

★ **Öffnungszeiten Weihnachtshütte:** ★  
an den Adventswochenenden  
03./04.12., 10./11.12., 17./18.12.  
jeweils von 13 Uhr bis 20 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

★ Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Knollhof*

Familie Rudolf und Helga Knoll Friedberg  
Friedbachstraße 43 • Bad Saulgau-Friedberg • Tel. 07581 - 7541

**Immer in**  
**Ihrer Nähe**

**Taxi-Service**  
**Strobel**

Inh. Alexander Fischer  
Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse  
Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten • Flughafenzubringer  
Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

**Tel. 0 75 72 / 67 27**  
**Tel. 0 75 76 / 96 27 70**

Der kommt wie gerufen.

**Weihnachtsbaumverkauf Uhl**  
**Königseggwald**

mondgeschlagene Bäume aus Ihrer Region  
Öffnungszeiten von 10 - 18 Uhr  
Seestraße 45 | 88376 Königseggwald  
0171-3459378 | 07587-715

**TEAM**  
**OSTRACH**

☎ 07585 / 733 97 80  
[www.ostrach-falcimmo.de](http://www.ostrach-falcimmo.de)

**FALC**  
IMMOBILIEN

EINFACH MEHR.

Daniela Kohler  
Wolfgang Bischoffberger

**Christbaumverkauf**  
aus eigener Kultur

Samstag 3.12. / 10.12. / 17.12.  
Sonntag 4.12. / 11.12. / 18.12.

11 - 16 Uhr

**U. Blaser, Burgweilerstr. 14, Kalkreute**  
oder nach telef. Absprache 07585/2792

In schweren Stunden ist es gut einen  
verlässlichen Partner zu haben

Wir erledigen für Sie  
alle Formalitäten und  
Behördengänge  
und sind rund um die  
Uhr vor Ort erreichbar.

**Roth**

**BESTATTUNGEN**

Altshausenstr. 28  
88356 Ostrach  
Tel 07585 934230

Bestattungsunternehmen  
Gerd Roth

**Ostrach - Krauchenwies**

Hauptstraße 22  
72505 Krauchenwies  
Tel 07576 9609693



**kessler.**  
PARTNER FOR YOUR ELECTRONICS

> **Mitarbeiter in der Feinmontage m/w/d**  
(Voll- & Teilzeit)  
 > **Elektroniker m/w/d**  
(Voll- & Teilzeit)  
 > **Verpackungsprofi m/w/d**  
(Teilzeit)

Klingt interessant? Dann senden Sie uns gerne Ihren Lebenslauf oder rufen Sie uns einfach an.

**Wir freuen uns auf Sie!**

 [www.kesslersystems.de/jobs](http://www.kesslersystems.de/jobs)  
 [bewerbung@kesslersystems.de](mailto:bewerbung@kesslersystems.de)  +49 7585 92444 15

 **kessler systems GmbH**  
 Maria-Ferschl-Str. 5  
 88356 Ostrach, Germany



Wir sind ein Unternehmen im Bereich Spritzgusstechnik und verfügen über einen eigenen Werkzeugbau mit Konstruktion und eine additive Fertigung. Wir fertigen technische Kunststoffteile und Baugruppen für die Nutzfahrzeug-, Elektronik-, Elektrotechnik- und Hausgeräteindustrie.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir Sie als

**Verfahrensmechaniker (m/w/d) für Kunststofftechnik / Maschineneinrichter (m/w/d)**

**Ihre Aufgaben:**

- Selbständiges Rüsten, Einrichten, Programmieren, Warten von Spritzgießmaschinen und Peripherie- und Handlinggeräten
- Überwachung der Qualität inklusive Dokumentation
- Unterweisung von Produktionsmitarbeitern

**Ihr Profil:**

- abgeschlossene Ausbildung
- Quereinsteiger sind sehr gerne erwünscht
- Flexibilität, Motivation, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

**Was wir Ihnen bieten:**

- Flache Hierarchien und Flexibilität, Weiterbildungsmöglichkeiten
- Verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld, diverse Zuschüsse
- Umfangreiche Sozialleistungen: kostenfreie Arbeitskleidung und Getränke, Sachzuwendungen
- 4 ½-Tage Woche ohne Schicht- und Wochenendarbeit

Mehr Details finden Sie unter: [www.schilles.de/stellenangebote](http://www.schilles.de/stellenangebote)

Dr. Thomas Schilles - Am Stelzenbach 11 - 72514 Inzigkofen  
Telefon 07571-7424390 - [info@schilles.de](mailto:info@schilles.de)

**CHORLEITUNG GESUCHT!**

Der Gesangverein Weithart e. V. sucht **dringend** eine neue Chorleitung. Unser gemischter Chor besteht aus 17 Mitgliedern. Für die Proben steht ein Klavier zur Verfügung.

Vorstand Siegfried Kugler  
Telefon 0 75 76 / 15 18 • Mobil: 0160 - 1 87 47 05

Der Reinigungs- und Wäscheservice am DORNAHOF Altshausen ist zuständig für die Reinigung und Instandhaltung der Objektwäsche und Kleidung von Klienten und Mitarbeiter\*innen sowie für die Pflege und Reinigung aller Verwaltungsgebäude und der Häuser, in welchen die Klienten wohnen. In unserem Reinigungs- und Wäscheservice arbeiten rund 20 Mitarbeiter\*innen.



**SIE SUCHEN EINE NEUE HERAUSFORDERUNG?  
DANN KOMMEN SIE ZU UNS!**

**Für unseren Reinigungsservice und im Bereich Wäscheservice in Altshausen suchen wir:**

**Mitarbeiter in Teilzeit (m/w/d)**  
kein Wochenenddienst/Freitag bis 12 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!  
Kontakt: Frau Elisabeth Reck-Zehrt oder Frau Buck Tel. 07584 925-330

**Mehr über die Stellen erfahren Sie hier:**  
[www.dornahof.de/mitarbeit](http://www.dornahof.de/mitarbeit)




**Wir stellen ein:  
Verkaufsmitarbeiter  
(m/w/d)  
auf € 520-Basis für  
unsere Getränkemärkte  
in Mengen**

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne telefonisch oder per Mail.

**SIDO Dolpp Getränke GmbH**  
Lothringer Straße 10 – 88512 Mengen  
Telefon 07572/600-40  
[info@sido-dolpp-getraenke.de](mailto:info@sido-dolpp-getraenke.de)

## Großer Lagerverkauf zu günstigen Preisen:



### NEU!!!!

- Küchenmöbel (Blockware) in verschiedenen Ausführungen, incl Zubehör, wahlweise mit oder ohne Geräte
- hochwertige, formschöne Vierhaus- Tische (Sonderposten und Auslaufmodelle)

### AUCH WEITERHIN IM ANGEBOT:

- Elektrogeräte aller Art (Gross- und Kleingeräte)
- vielerlei Marken-Haushaltswaren, auch Töpfe und Pfannen sowie Backutensilien

### AUCH IDEALE GESCHENKE (NICHT NUR) FÜR WEIHNACHTEN!

Öffnungszeiten:

Mittwochs 14 – 18 Uhr

Freitags 9 – 18 Uhr

Samstags 9 – 13 Uhr



Alno-Park, Heiligenberger Str. 47, 88630 Pfullendorf



### Inserieren Sie Ihr Gewerbeobjekt

- Büro, Laden, Praxis, Werkstatt, Lager
- 100 % kostenfrei für Eigentümer
- passende Mieter/Käufer finden
- einfach, schnell, online

### Fragen & Unterstützung:

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH

Tel. +49 7541 38588-0 - info@wf-bodenseekreis.de

## Lust auf das „Mehr“ im Leben?

Change Your Story



Jetzt starten und 2.000 Euro Bonus sichern!



### Wir suchen Produktionsmitarbeiter (m/w/d) – gerne im Quereinstieg

#### Für Teamplayer: Aseptische Produktion

Sie lernen alle Schritte in der sterilen Abfüllung von Spritzen kennen und übernehmen abwechslungsreiche Aufgaben.

#### Für Detailverliebte: Optische Kontrolle

Sie prüfen mit einem geschulten Auge Spritzen auf Reinheit und höchste Qualität.

#### Für Zielsichere: Verpackung

Sie bestücken und beaufsichtigen die Verpackungsanlagen und dokumentieren den Produktionsprozess.

#### Für Anpacker: Materialvorbereitung

Sie reinigen, sterilisieren und bereiten das Equipment für unsere Produktlinien vor.

#### Ein Quereinstieg, der viele Vorteile bringt:



Mehr Geld



Mehr Zeit



Mehr Sicherheit



Erfahren Sie mehr und wechseln Sie zu Vetter:

[vetter-pharma.com/quereinstieg](http://vetter-pharma.com/quereinstieg)



## SCHLÜSSELPOSITION? ABER SICHER!

Karriere in der Justizvollzugsanstalt Ravensburg

Bewirb dich noch heute für die Ausbildung im **mittleren Vollzugsdienst**



Mehr Informationen findest Du auf [karriere-jva-ravensburg.de](http://karriere-jva-ravensburg.de)



... Frisches  
aus der



... Regional  
Kompetent  
... Preisfair!

Das Angebot ist gültig vom 09.12. bis 15.12.2022

## RINDER-GULASCH

mager und zart

100 g **1,45 €**

### RINDER-BEINSCHNITZ

zum Braten oder Kochen

**1,09 €**  
100 g

### GUTSLEBERWURST

angeräucht

**1,49 €**  
100 g

### SUPPENMAULTÄSCHLE

immer ein Genuss

**0,89 €**  
100 g

### BAVARIA BLUE

Schimmelkäse

**2,39 €**  
100 g

## Festliches Adventskonzert Musikverein Königseggwald

11. Dezember 2022, 15:00 Uhr

in der Pfarrkirche in Königseggwald

anschl. Kaffee & Kuchen im Bürgersaal

# AUSVERKAUF

Wir schließen unsere Abteilung »Haushaltswaren – Geschenke«

vom 1. bis 17. Dezember 2022

Gläser, Kochtöpfe,  
Messer, Backformen,  
Krüge, Porzellan,  
Trendartikel, Geschenke  
und vieles, vieles mehr  
zu Tiefpreisen.

**40%**

Einmalige Preise –  
greifen Sie zu!

**AUF DAS GESAMTE  
WARENSORTIMENT**

*Danke für Ihr jahrelanges Vertrauen.*

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8:30 – 12 und 14 – 18 Uhr | Sa 9 – 13 Uhr

# Bacher

Das Haus der Geschenke in Mengen  
Mittlere Str. 31– 33 • Tel. 07572-5696

## Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • [www.klavierbau-jacobi.de](http://www.klavierbau-jacobi.de)

## MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE STENGELE-OWINGEN

88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle  
Naturholzmöbel 100% vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

[www.Stengele-Owingen.de](http://www.Stengele-Owingen.de)

Mozzarella Manufaktur  
**MELILLO**



### Neu eingetroffen: Allerlei von Prinz

Schnäpse, Fruchtliköre, Eierliköre, Glühwein mit und ohne Alkohol. Auch als Geschenk geeignet.

Genießen sie jederzeit bei uns einen guten Kaffee und dazu ein frisches Cornetto mit Vanillecreme. LECKER

**Käse- und Feinkostverkauf & Café-Bistro**  
Lange Str. 54 - Bad Saulgau/Haid



3x  
in Ihrer  
Nähe!

Der Allround-  
Discounter

### RIEDLINGEN

(Unterriedstr. 7 / Stadtzentrum)

### OSTRACH

(Albert-Reis-Str. 7 / mit Postfiliale)

### MENGEN

Karlstr. 12 gegenüber Finkbeiner  
(+ Postbank-Filiale & Lotto-Annahme)

[facebook.com/picksrausmärkte](https://facebook.com/picksrausmärkte)

Bei uns finden Sie u.a.

- Elektro-Kleingeräte
- Schul- & Bürobedarf
- Deko- & Saisonartikel
- Aktuelle Aktionswaren
- Fahrrad- & Autozubehör
- Werkzeug & Bastellbedarf
- Drogerie & Pflegeprodukte
- Küchen- & Haushaltsbedarf
- Internationale Lebensmittel
- Grußkarten · Bilderrahmen
- Plastikboxen · Malerbedarf
- Tiernahrung- & Zubehör
- Wolle & Zubehör · Kerzen
- Leuchtmittel & Batterien
- Rucksäcke & Handtaschen
- Grußkarten · Brillen · u.v.m...

**AKTUELL!**

Adventsartikel; Weih-  
nachtsdeko; Geschenk-  
ideen & vieles mehr für  
eine tolle Weihnachtszeit!

### Logopädin/Logopäde in Voll-/Teilzeit gesucht!

Ab sofort suchen wir Verstärkung für unser  
junges und sympathisches Team.

Fühlst du dich angesprochen? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

LogopädischePraxis  
WORTREICH

Hauptstr. 36  
88512 Mengen  
Tel.: 0 75 72-76 329 76



Cathy März-Kijewski  
wortreich8@gmx.de

[www.logopaediewortreich.com](http://www.logopaediewortreich.com)

## Immobilienverkauf?



Gerne unterstützen wir Sie.

Tel: 07720 - 85 83 90

[baum-immobilien.de](http://baum-immobilien.de)

info@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Wir bedanken uns für 41 Jahre Treue  
und schließen am 17.12.2022

**RÄUMUNGS-  
VERKAUF**

**FLOHMARKTPREISE  
vom 08. - 17.12.2022**



schuhmode

Sonntag

**Wilhelmsdorf**  
Zußdorfer Str. 1  
www.schuhmode-sonntag.de



*Mein Mann hatte  
viele Facetten.*

*Mein Fingerring wird  
diese bewahren.*

**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

Ostrach  
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

# Köstliches fürs Weihnachtsfest!

## Aus der Spezialitätenküche:

- **Schlemmerfilet** pikant gefüllt
- **Lendchen** "Jäger Art" mit Pilzfüllung
- **Gourmetfilet** mit Schinken-Käse-Schmand-Füllung
- **Schweinefilet** mit Blätterteig umhüllt auf Wunsch mit Kräuter- oder Jägerfüllung
- **Hubertustöpfe**, Medallions in feiner Pilzrahmsoupe
- **Putenpfännle** mit Süßfrüchten in feiner Currysoupe
- **Bruzzelfleisch** in der praktischen Aluschale

## Vom Schwein:

- Gefüllte **Schweinebrust** nach Hausfrauenart
- **Schweizer Braten** mit Schinken-Käse-Schmand-Füllung
- **Hausbraten** mit Kräuterbratfüllung
- **Jägerbraten** gefüllt mit Champion und Röstzwiebeln
- **Saumagen** gefüllt

## Vom Rind:

- **Fonduefleisch**
- **Rinderbraten "Provence"** fertig gewürzt
- **Spickbraten** saftig zart
- **Sauerbraten** fertig eingelegt
- **Hüftstück** superzart
- **Rostbraten** für Feinschmecker
- **Rinderfilet** das Beste vom Besten
- **Rinderzunge** geräucht
- **Rinderrouladen**, auch gefüllt

## Vom Kalb:

- **Kalbsbrust** köstlich gefüllt
- **Kalbshaxen** Osso Bucco
- **Kalbssteak**
- **Kalbsgeschnetzeltes**

## Geflügel aus Habstal:

- **Pollo fino**
- **Putenbrustfilet** im Broccolie-Schinken-Brätmantel in der praktischen Aluschale
- **Hähnchenbrustfilet** mit feiner Gemüsebratfüllung

## Frisch vom Rauch:

- **Schäufele** mild geräucht
- geräuchertes **Häxle**
- **Rollschinkle**
- **Backschinken** mild gepökelt
- **Kasslerhals** saftig, zart

## Vom Wildbret:

- **Rehfleisch** zart und mager

## Hausgemachtes für die gute Suppe:

- **Pfannenflädle**
- **Leberspätzle**
- **Brätknödel**
- **Maultaschen**

## Geschenkideen:

- **Geschenkkorbchen** in jeder Preisklasse
- **Geschenkgutschein**
- **Dosentürmle** weihnachtlich verpackt



*Wir wünschen unserer  
verehrten Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!*

**Auf Ihren Einkauf freut sich  
das Eberle Team!**



Sailergasse 4, 88356 Ostrach  
Tel. 0 75 85 / 6 30  
Fax 0 75 85 / 26 42

# Ostracher Blätter

## Pater Karl Wachter

Von Gerhard Fetscher

*Am 9. Dezember 2022 jährt sich der Todestag von Pater Karl Wachter zum 200. mal. Dies ist ein guter Anlass, an diesen Mann zu erinnern. Er hat von 1796 bis 1801 die von den Kriegswirren arg gebeutelten Einwohner von Ostrach durch seine Anwesenheit und sein beherztes Auftreten gegenüber der Soldateska von größerem Unheil bewahrt. Seinem Leben und seinem Wirken soll hier gedacht werden.*

### Wer war Pater Karl Wachter?

Karl Borromäus Wachter erblickt am 16. Januar 1764 als Meinrad Wachter in Sigmaringen das Licht der Welt. Am 4. November 1781 legt er in der Zisterzienserabtei Salem die Profess ab und wird am 20. September 1788 zum Priester geweiht. In dieser Zeit unterrichtet er an der Salemer Klosterschule in den unteren Klassen Französisch und Italienisch. Nach seiner Promotion in Theologie lehrt er Philosophie, Theologie und Kirchenrecht. 1795 wird er zum päpstlichen Notar bestellt. Über seinen Aufenthalt von 1796 bis 1801 in Ostrach wird in den nächsten Kapiteln berichtet.

Nach der Aufhebung der Abtei Salem im Zuge des Reichsdeputationshauptschlusses im Jahre 1803 geht er ein Jahr später als Professor für Pastoraltheologie an die philosophisch-theologische Anstalt des Lyceums in Konstanz. 1805 wird er als badischer Pensionär auf die Pfarrei Sulmingen im Oberamt Laupheim versetzt. Seit 1809 ist er bischöflicher Deputat, württembergischer Schulinspektor und Konkursexaminator. 1810 errichtet er ein privates Lehrinstitut für

Schulkandidaten, von denen er immer 8 bis 10 unentgeltlich unterrichtet.

1812 wird er auf den Lehrstuhl für Kirchenrecht und Kirchengeschichte an die neugegründete Universität Ellwangen berufen und 1814 sogar zum Rektor gewählt. Seit 1816 ist bei der römischen Inquisition wegen irriger Lehren eine Untersuchung einer kirchenrechtlichen Abhandlung Wachters anhängig. Das Verfahren verläuft jedoch im Sand. Zu einer Verurteilung kommt es nicht. Als 1817 die theologische Fakultät Ellwangen in die neugegründete katholisch-theologische Fakultät nach Tübingen verlegt wird, bittet er um seine Entlassung und zieht sich auf seine Pfarrei Sulmingen zurück, wo er am 9. Dezember 1822 stirbt.

Veröffentlicht hat Pater Karl Wachter: *Anleitung zur deutschen Sprachkunst und Orthographie (1795)*, *Lehrbuch der lateinischen Grammatik nebst einem lateinischen Lesebuch (1805)*, *P. Mauri Schenkel Ethicae christ. Analysis (1804)*, *Über bischöfliche Visitationen (1817)*.



## *Pater Karl Wachers Aufenthalt in Ostrach im Jahr 1796*

1789 bricht in Frankreich die Revolution aus. Sie fegt die feudalen Sonderrechte des Adels weg, beseitigt den Absolutismus und entmachtet den König. Die französischen Revolutionäre wollen ihre eigenen demokratischen Grundsätze auch in anderen europäischen Staaten durchsetzen, den Feudalismus dort beseitigen und die Monarchien stürzen. Der französische Konvent billigt aber auch das Ziel, die Alpen und den Rhein zur natürlichen Grenze zu machen. Am 20. April 1792 erklärt die französische Nationalversammlung Österreich den Krieg. Damit beginnt der sogenannte 1. Koalitionskrieg, in dem neben Österreich auch Großbritannien und bis 1795 Preußen der Koalition angehören. Am 24. Juni 1796 überschreitet die französische Rhein-Mosel-Armee unter General Moreau den Rhein bei Kehl. Die kaiserliche Armee unter den Generalen Fröhlich und Wolf bauen eine Widerstandslinie Villingen – Donaueschingen – Schaffhausen auf. Da die Franzosen entlang des Bodensees und der Donau nach Osten marschieren, ziehen sich die Österreicher zurück. Am 15. Juli erfolgt der Durchzug der Österreicher durch Ostrach.

Am 2. August treffen die ersten Franzosen ein. Zur Unterstützung des Oberamtmanns Stehle und des Oberpflegers in Bachhaupten wird Pater Karl Wacher am 7. August von Pater Prior Andreas Heichlinger des Klosters Salem als Kommissar nach Ostrach geschickt. Abt Robert war schon am 23. Juni beim Heranrücken der Franzosen mit seinem Sekretär Pater Kaspar Oechsle nach St. Gallen geflüchtet. Die Aufgabe von Pater Karl ist es, Quartiere, Essen für die Truppen und Futter für die Tiere zu organisieren und die Bevölkerung vor Übergriffen durch die Soldaten zu schützen.

Am Abend des 8. August bestellt Pater Karl die Bauern ins Amtshaus, um einen Dorfpfleger zu wählen, wozu sich keiner bereit erklärt. Erst nach der Drohung, einen Halbbauern einzusetzen, bewegt sich Raimund Sauter dazu, das Amt zu übernehmen.

Eine äußerst kritische Situation muss Pater Karl am 9. August bewältigen. Ein französischer Freiwilliger wurde aus einem Gebüsch heraus in den Arm geschossen. Seine 12 Kameraden nehmen den Schultheis als Geisel und drohen, das Dorf Ostrach zu plündern und anzuzünden. Sie sind

erst wieder zu beruhigen, nachdem sie zu essen und zu trinken bekommen und dem Angeschossenen vom Wundarzt Fidelis Degen die Kugel aus dem Arm operiert wird. Fidelis Degen übernimmt die Pflege des Verwundeten und Pater Karl verbietet allen Ostrachern, eine Waffe zu tragen.

Wegen der Beschlagnahmungen durch die Franzosen mangelt es im ganzen Dorf an Bier und Wein. Deshalb schickt Pater Karl am 12. August 3 Fuhren nach Salem, um Wein abzuholen. Täglich ziehen bis zu 100 Soldaten und bis zu 30 Artilleriewägen durch Ostrach, dazu immer wieder ganze Herden von Ochsen. Und alle verlangen Wein und Brot und Futter für die Tiere. Zusätzlich zu den Abgaben von Lebensmitteln fordern die französischen Spitäler von Meßkirch und Mengen Hemden, Hauben, Leintücher und Matrasen an.

Bei der Aufstellung der Schäden und Räubereien in Tafertsweiler stellt sich heraus, dass es dem Schmid Wendelin Vormittag am übelsten ergangen ist. Ihm wurden 200 Ellen Tuch, 50 Pfund Schmalz und 1600 fl weggenommen.

Vom Pfullendorfer Kommandant Boyer wird Pater Karl am 23. August eine Schutzwache unterstellt. Sie besteht aus einem Unteroffizier, der dafür 12 Kreuzer pro Tag erhält, zwei Soldaten für Ostrach, die im unteren bzw. oberen Wirtshaus einquartiert werden, und zwei Soldaten für Tafertsweiler. Dadurch können die Forderungen der durchziehenden Franzosen nach Wein und Essen erfolgreich zurück gewiesen werden.

Dass diese Schutzmaßnahme nicht immer funktioniert, zeigt sich am 11. September. Vier grüne Husaren, darunter ein Leutnant, gebärden sich im unteren Wirtshaus wie wild, saufen 34 Maß Wein und verspeisen eine Ente. Doch anstatt zu bezahlen schleichen sie sich einfach davon. Tatsächlich nimmt der Respekt der durchziehenden Soldaten gegenüber der Schutzwache immer mehr ab. Am 22. September wird einer sogar so stark verletzt, dass sich der französische Kommandant in Pfullendorf genötigt sieht, die Schutzwache aus Ostrach wieder abzurufen.

Nach den Niederlagen General Jourdans durch Erzherzog Karl am 24. August bei Amberg und am 3. September bei Würzburg ziehen sich die französischen Truppen wieder zurück. In der Nacht zum 25. September beginnt deren Rückzug durch Ostrach. Waren die Durchzüge zu den



Schlachten im Bayerischen wegen der Beschlagnahmen sehr belastend für die Bevölkerung, so ist der Rückzug der frustrierten und völlig enthemmten Soldaten für alle lebensgefährlich. Schon am ersten Tag sind 200 wilde Burschen ins untere Wirtshaus eingedrungen, haben unmäßig gesoffen, Gläser Geschirr, Fenster und Türen zerschlagen und die aufbegehrenden Bauern bedroht. Pater Karl schlichtet an allen Ecken und Enden, lädt die Offiziere zum Mittagessen ein. Doch sogar die Offiziere werden von den eigenen Soldaten angegriffen.

Am 27. September muss Pater Karl General Oudinot mit 13 Offizieren im Amtshaus fürstlich verköstigen und schlafen lassen. Trotzdem wird ihm seine wiederholte Bitte nach einer Schutzwache verwehrt. Doch auch mit den eigenen Untertanen hat Pater Karl Ärger. Nachdem ein Bauer aus Levertzweiler einem französischen Offizier das Pferd weggenommen hat, jagt Karl ihm mit seinem eigenen Pferd nach und bringt es dem Besitzer wieder zurück, damit die Franzosen nicht noch mehr in Rage geraten.



Replik des Reliefs (angefertigt von Arno Demattio) mit dem Wappen von Abt Petrus II Müller (1593-1614), das an der Zehntscheuer in Ostrach angebracht ist. Im viergeteilten Schild mit diagonal von links oben nach rechts unten verlaufendem Zisterzienserbalken (Wappenemblem des hl. Bernhard von Clairveaux, dem maßgeblichen Reformator des Ordens) ist links unten ein stehender Widder dargestellt, das Wappen des Ritters Guntram von Adelsreute (Krs. Ravensburg), der um 1138 seinen Besitz in Salmansweiler für die Gründung des Zisterzienserklusters Salem stiftete. Der aufrechte Löwe rechts oben ist das Wappen des Erzbischofs Eberhard II. von Salzburg, der 1202 den Salinenbetrieb zu Waldbrunn/Hallein dem Kloster stiftete. Rechts unten ist das Wappen von Abt Petrus II Müller dargestellt, in dessen Amtszeit die Zehntscheuer erbaut worden ist.



Das Oberamtsgebäude in Ostrach wurde 1586/87 als Verwaltungssitz des Klosters Salem für die Besitzungen „ob den Bergen“ gebaut.



Am Tag darauf besetzen die durchziehenden Truppen Tafertsweiler, Bachhaupten, Gunzenhausen, Einhart und Levertweiler und überall muss Pater Karl eingreifen, schlichten und die Soldaten zu Recht weisen. In Tafertsweiler werden den Bauern sogar die Schuhe abgenommen.

Selbst zu kleinen Bestechungen ist Pater Karl bereit. In Bachhaupten, handelt er die Forderung des Kommandanten nach 5000 Pfund Brot auf 1000 Pfund herunter, nachdem er ihm 1 ½ Fässchen Wein gegeben hat.

Obwohl General Jourdan am 2. Oktober in Biberach gesiegt hat, zieht er sich zurück – vermutlich aus Mangel an Munition. Damit nehmen die Truppenbewegungen durch Ostrach immer größere Ausmaße an. Die französische Armee ist im völligen Aufbruch begriffen. Auch die Anwesenheit von General La Baussiere im Amtshaus hält die gemeinen Soldaten nicht davon ab, weitere Plünderungen, Zerstörungen und sogar Vergewaltigungen vorzunehmen. Pater Karl und Pater Bernhard Boll, der vom Kloster Salem zur Unterstützung geschickt wurde, sehen sich gezwungen, Nachtwache zu halten.

Am Abend des 6. Oktobers verlässt der letzte französische Soldat Ostrach. Nach einer seit längerer Zeit endlich einmal ruhigen Nacht reiten am 7. Oktober schon um 9 Uhr die ersten österreichischen Patrouillen durch Dorf und kündigen den Durchmarsch von General de la Tour mit 25 000 Mann an. Obwohl Pater Karl versucht, aus allen benachbarten Dörfern Brot, Hafer, Bier und Wein herbeizuholen, reicht es für diese Menge an Soldaten nicht im Geringsten. Nur schwer gelingt es ihm den vollkommen aufgebracht General de la Tour zu beruhigen, der ihm unterstellt, ein Feind Österreichs geworden zu sein, weil alle Naturalien den Franzosen gegeben worden seien. Trotzdem genehmigt der General eine Schutzwache von 4 Soldaten. Der Vorbeizug der Truppe am Amtshaus dauert am 9. Oktober von 10 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Kleinere Truppenteile folgen dann noch bis zum 14. Oktober.

Am 4. November wird Pater Karl im Amtshaus von den Schultheißen und Dorfpfleger tränenreich verabschiedet. Überschwänglich bedanken sie sich bei ihm für die außergewöhnlichen Verdienste, während draußen auf dem Hof die begeisterten Hochrufe des Volkes erschallen und der erst 17jährige Schreiner Lorenz aus Bachhaupten ein musikalisches Ständchen zum Besten gibt. Nach einem feierlichen Dankgottes-

dienst lädt der zutiefst gerührte Pater alle zu einem Schoppen ins obere und untere Wirtshaus ein, wo nach langer Zeit wieder fröhlich gezecht werden kann.

### *Pater Karl Wachters Aufenthalt in Ostrach von 1799 bis 1801*

---

Obwohl der 1. Koalitionskrieg 1797 mit dem Frieden von Campo Formio mit der Abtretung des linken Rheinufers durch Österreich an Frankreich beendet wird, führt die Expansion Frankreichs in Italien zur Bildung einer neuen Koalition von Großbritannien, Österreich, Rußland, Türkei, Portugal und Neapel. Am 24. Februar 1799 gibt das Direktorium den Befehl zum Angriff. Nachdem am 1. März General Jourdan mit der Donauarmee den Rhein überschritten hat, bricht am 4. März die in der Nähe von Augsburg liegende österreichische Armee unter Erzherzog Karl auf und zieht Richtung Westen dem Feind entgegen.

Am 6. März wird Pater Karl Wachter vom Abt des Klosters Salem wieder nach Ostrach geschickt, wo er schon mit Bangen und Freude von Sekretär Vincenz Sutor und Schultheiß Anton Steurer empfangen wird.

Die ersten Tage verbringt Pater Karl damit, die Fruchtvorräte in den Gemeinden zu kontrollieren und mit den Bauern und den Schultheißen zu besprechen, wie vorgegangen werden soll, wenn die Soldaten kommen, während täglich schon einzelne Gruppen von Husaren Richtung Pfullendorf durchziehen. Am 11. März fährt er um 3 Uhr nach Salem, um Instruktionen einzuholen. Als er um 3 Uhr mittags wieder ankommt, wimmelt es im ganzen Amtshaus von österreichischen Husaren, die verköstigt werden wollen. Nachdem die Husaren die ganze Nacht mit aufgesattelten Pferden um das Amtshaus herum stehen mussten, ziehen sie am 15. März Richtung Pfullendorf ab.

Am 17. März treffen in Ostrach die ersten französischen Offiziere auf österreichische Offiziere. Sie trinken zusammen Wein, worauf sich die Österreicher zurück ziehen. General Soult quartiert sich im Amtshaus ein, wo auch täglich für mehrere Offiziere gekocht wird. Großen Ärger bereitet Pater Karl, dass aus dem Salemer Kasten in Pfullendorf kein Futter heraus ge-





Die Schlacht bei Ostrach 1799. Ölgemälde von Johann Baptist Pflug (1785-1866), gemalt um 1844. (Vorlage: Kunstsammlung des Landkreises Sigmaringen Inv.-Nr. 283).

rückt wird. Ebenso kann er nicht verhindern, dass 59 Pferde beschlagnahmt werden.

Gefährlich wird es für Pater Karl am 19. März. Nach dem von drei Generalsköchen zubereiteten Essen für die Generäle Jourdan, Le Fevre, Lavallo, Goulu und Soult wird den Herren der Kaffee serviert, in den vom böswilligen Koch Salz statt Zucker gegeben wurde. Die empörten Generäle zwingen Pater Karl, den räsigen Kaffee zu trinken. Dieser spuckt ihn aber aus und versteckt sich. Danach erlebt er eine unruhige Nacht, da eine Ordonanz nach der anderen im Amtshaus auftaucht. Die Auseinandersetzung steht unmittelbar bevor.

Während der im Dorf tobenden Schlacht am 21. März verkriecht sich Pater Karl bis 10 Uhr in den Keller des Amtshauses. Doch danach ist er als Seelsorger gefordert. Den vielen Verwundeten nimmt er die Beichte ab oder erteilt ihnen zumindest die Absolution. Da im Amtshaus keine Scheibe mehr ganz ist, müssen notdürftige Reparaturen durchgeführt werden. Obwohl im

ganzen Dorf kein Fleisch, Brot und Wein aufzutreiben ist, wollen die 15 Offiziere im Amtshaus verköstigt werden. Deshalb gibt es eingeschlagene Eier, für die königlichen Hoheiten Erzherzog Karl und Erzherzog Ferdinand Suppe und Konfekt.

Am 23. März besichtigt Pater Karl das Schlachtfeld. Es liegen mindestens 400 Tote noch auf freiem Feld, meist Österreicher, die in den nächsten 14 Tagen begraben werden.

Da die Schlacht für die Bevölkerung dann doch relativ glimpflich verlief, hält die Gemeinde auf Anregung von Pater Karl nun jährlich am 21. März, dem Benediktustag einen Dankgottesdienst ab.

Am 27. März begibt sich Pater Karl nach Pfulendorf, um sich beim Schultheiß zu beschweren, weil aus dem Kasten kein Hafer geliefert wurde. Am 31. März fährt Pater Karl nach Salem und bittet darum, von seinem Einsatz in Ostrach entbunden zu werden, was aber abge-





„Im Amtshaus waren über 30 Kugeln.“  
Pater Karl Wächter 21. 3. 1799

lehnt wird. Dafür bekommt er für zwei Wochen Anton Eggler mit, der die Rechnungen schreiben soll. Eine wiederholte Bitte um Entlassung am 6. April wird wiederum abgelehnt.

Um die kommunale Verwaltung aufrecht zu erhalten, wählt Pater Karl am 15. April Anton Spannagel zum Schultheiß in Ostrach und Joseph Birkhofer in Magenbuch. Tags darauf fährt er nach Heiligkreuztal, Altheim und Riedlingen, um von Salem gekaufte Heu zu besichtigen. Dazwischen wird er immer wieder ermahnt, die kaputten Straßen reparieren zu lassen. Es gelingt ihm, zu den eigenen 30 Leuten noch 30 Kürassiere von Hohenzollern zu diesen Arbeiten zu gewinnen.

Nachdem Pater Karl am 21. April in Salem Geld geholt hatte, fährt er am nächsten Tag nach Kreuztal, um damit das gekaufte Heu zu bezahlen. Kaum zu Hause müssen 2537 Portionen Brot organisiert werden.

So nebenbei hält er noch anlässlich des Fronleichnamfestes mehrere Prozessionen ab.

Obwohl Pater Karl immer wieder Einquartierungen von bis zu 300 Pferden und 100 Soldaten organisieren und dazwischen Reisen nach Sigmaringen, Pfullendorf, Heiligkreuztal und sogar Schemmerberg unternehmen muss, hat man im Kloster Salem den Eindruck, dass er in Ostrach Urlaub mache und erklärt ihm, dass er nur noch über das Wochenende in Ostrach sein dürfe. Am 17. Juli wird er zur Abrechnung nach Salem gerufen, muss aber immer wieder nach Ostrach, Einhart und Tafertsweiler fahren, um Einquartierungen zu organisieren.

Um die österreichischen Truppen in der Schweiz zu unterstützen, ziehen vom 12. August an immer wieder russische Soldaten durch Ostrach, werden einquartiert und müssen versorgt werden. Sie sind sehr ausgelassen, misshandeln die Leute, reiten nackt durch die Schwemme und rennen auch so im Dorf herum. Es müssen 192 Vorspannpferde und 231 Zentner Heu geliefert werden. Nach dem Abzug der ersten Welle kommen am 29. August wieder russische Husaren. Die meisten von ihnen sind Tartaren, die sich so übel benehmen, dass sie von Pater Karl als Barbaren bezeichnet werden.

Eine von 30 Kugeln, die im Verlauf der Schlacht am 21. März 1799 im Amtshaus eingeschlagen haben.



Nachdem die Österreicher trotz russischer Unterstützung am 26. September in der 2. Schlacht von Zürich vernichtend geschlagen wurden, ziehen bis Mitte Oktober durch Ostrach russische Truppenteile mit vielen verwundeten Soldaten, die versorgt und verköstigt werden müssen.

Da Pater Karl von Abt Robert am 25. Oktober die Theologie-Profeur im Stift Salem erhält, wird er von allen Schultheißen, Dorfpflegern und den Bachhaupter Musikanten unter tausend Dankesbescheinigungen verabschiedet. Die Schultheißen begleiten ihn sogar bis Salem, um dort auch Abt Robert ihren Dank zu erweisen. Trotz alledem muss er noch ein paar Mal in Ostrach die Höhe der Reparationskosten abgleichen, bis er dann am 11. Dezember die endgültige Rechnung an Leutnant Sutor übergibt.

Doch der Rückzug von Pater Karl ins Kloster sollte nicht von Dauer sein. Nach dem Sieg der Franzosen über die Österreicher am 3. Mai 1800 in Engen wird er am Tag darauf wieder losgeschickt, um die sieben Ostracher Dörfer zu schützen. Er kommt gerade zur rechten Zeit, um 12 000 Gulden für die französischen Besatzungstruppen auszuhändigen und den Durchzug von 70 000 Franzosen zu erleben, die sich Richtung Biberach und Memmingen bewegen. Im Verlauf einer Meinungsverschiedenheit wird am unteren Wirtshaus auf Pater Karl geschossen. Die Kugel verfehlt zum Glück ihr Ziel, doch von nun an trägt der Pater statt weißer Kutte Zivilkleidung und verdeckt seine Mönchstonsur mit einer Perücke. Es folgen über mehrere Tage hinweg Transporte von täglich mehr als 1000 österreichischen Kriegsgefangenen aus der Schlacht bei Hohenlinden.

Im Friedensvertrag von Luneville am 8. Februar 1801 wird die Abgabe der linksrheinischen Gebiete an Frankreich festgeschrieben. Bei der daraufhin erfolgenden Säkularisation, der Enteignung der Kirchengüter, geht der größte Teil von Kloster Salem an das Haus Baden, die Herrschaften Ostrach, Schemmerberg und Stetten an das Haus von Thurn und Taxis. Damit ist die Zeit von Pater Karl Wachter in Ostrach endgültig abgelaufen. Nach einer letzten Visite in allen sieben Gemeinden und einem Abschiedsbesuch der Grabmäler seiner Ordensbrüder in der Michaelskirche in Bachhaupten gibt er dem Kastenvogt Melchior Kohlhund die Hofschüssel. Am 6. September 1802 wohnt er der Einsetzung des letzten Salemer Abtes Kaspar Oechsle im Münster bei und hat damit Ostrach für immer verlassen.

## Pater Karl Wachter und Ostrach

Dass es auch in den schrecklichen Tagen des Krieges Menschlichkeit gibt, zeigt uns das Verhalten und Wirken von Pater Karl Wachter in der beinahe 5jährigen Anwesenheit des Paters in Ostrach. Er war ein geistvoller Mann, der den Ostrachern vom Sandhäusle bis Bachhaupten und von Kalkreute bis Einhart mit väterlicher Liebe zugetan war. Doch auch den durchziehenden Scharen von Soldaten trat er rücksichtsvoll entgegen, sofern das möglich war. Und den Offizieren, die sich oft im Amtshaus verköstigen ließen, begegnete er als Weltmann.

Der Schlusssatz gebührt Pater Dionysius Ebe aus seinem Tagebuch: „Ungeachtet von 1796-1800 das Oberamt Ostrach am empfindlichsten von den Schäden der durchmarschierenden feindlichen Truppen getroffen wurde von den meisten süddeutschen Gegenden, kam es doch noch am leidlichsten durch, und das hatte die obere Herrschaft der Klugheit und Umsicht unseres Pater Karl zu verdanken.“



Quellen:

---

**August von Rüpplin:** Tagebuch des Salemischen Conventualen P. Karl Wachter während seiner Anwesenheit zu Ostrach in den Jahren 1796 und 1799. Freiburger Diözesan Archiv 25 (1896)

**P. Benedikt Hänggi:** Aus den klosterherrlichen Zeiten des alten Oberamtes Ostrach im 18. Jahrhundert

**Theodor Martin:** Tagebuch des Salemer Conventualen Dionysius Ebe aus den Jahren 1796-1801. Freiburger Diözesan Archiv 18 (1896)

**Wachter, Karl – Biographia Cisterciensis.**  
<http://www.zisterzienserlexikon.de>

